



Version 2011.3.0

Versionsbeschreibung





Vorwort

Sehr geehrte **IXOS** - Anwenderin, sehr geehrter **IXOS** - Anwender,

wir freuen uns, Ihnen mit der neuen Version von **IXOS** wieder eine Vielzahl von Neuerungen und Verbesserungen bereitstellen zu können.

Einen Schwerpunkt haben wir auf Arbeitserleichterungen an der Kasse gelegt. So können Sie jetzt einstellen, dass der Stornobon zur Kundenunterschrift von Bargeldrückzahlungen automatisch gedruckt werden soll. Stornierte Verkäufe werden aus noch nicht gesendeten Bestellungen gelöscht, was die manuelle Nachbearbeitung in der Warenwirtschaft überflüssig macht.

Außerdem führen wir das Verfahren der temporären Packungsreservierung ein, um auch bei offenen Verkäufen eine korrekte Fehlmengenermittlung durchzuführen. In der Warenlogistik haben wir Arbeitsabläufe vereinfacht und Funktionen erweitert. Dies ermöglicht Ihnen ein zügigeres Bearbeiten von Bestellabfragen, Rabatten und gemeinsamen Bestellungen im Filialverbund.

Um Bestellungen für bestimmte Artikel noch gezielter steuern zu können, bieten wir Ihnen zwei neue Auswertungen: Neu an Lager gelegte, aber nicht abverkaufte Artikel, und Packungen mit Normgröße XN.

Auswertungen > Neu an Lager gelegte Artikel										
Geben Sie bitte den Zeitraum der Lagerneuanlage vor. Es werden alle Artikel ermittelt, die seit dem Neuanlagezeitpunkt keine Verkäufe aufweisen. von bis										
ОК	Abbrechen									
F12	Esc									

Damit Sie und Ihr Team **IXOS** optimal nutzen können, machen Sie sich bitte mit den Änderungen vertraut, die in diesem Dokument beschrieben sind. Weitere Informationen zum gesamten Funktionsumfang finden Sie wie gewohnt einfach und

schnell in der **IXOS**-Onlinehilfe, indem Sie auf das Onlinehilfe-Icon am rechten Rand der Navigationsleiste bzw. in der Titelleiste von Fenstern klicken oder touchen, oder unter '**Alt + F1 - Hilfe**'.

Hier können Sie sich jederzeit zu allen **IXOS**-Funktionen sowie speziell zu den Neuerungen der aktuellen Version informieren. Sollten Sie alleine nicht weiterkommen, dann erreichen Sie die **IXOS**-Service-Hotline unter **01805 780808**.

Viel Freude und Erfolg mit Ihrer neuen **IXOS**-Version wünscht Ihnen Ihr **IXOS** Team



Inhalt

Vorwort	2
Inhalt	3
Allgemeine Änderungen	6
Bildschirmansicht des aktuell geöffneten Fensters ausdrucken	6
Kasse	7
Abholschein erweitert um Abholungszeitpunkt, Lieferart und	7
Kundentelefonnummer	
Automatischer Ausdruck des Stornobons	8
Vollständige Artikelbezeichnung auf den Bons	9
Hinweismeldung beim Verkauf eines Artikels mit Statistikübertrag enthält Anbieter	···· 9
Sonderkennzeichen zur Nichtverfügbarkeit wird zum 01 03 2011 um 2	•••
Kennzeichen erweitert	10
Aufdruck der Rezentnummer oben rechts über der IK-Nummer	11
Aufdruck der IK-Nummer auf Privatrezent	
Auslaaeruna aus dem Kommissioniersystem manuell anstoßen	12
Auslagerungsprioritäten des Kommissioniersystem	13
Aktualisieruna der Fehlmenaen aus dem Verkauf in der Warenloaistik	14
Faktura	15
Nachlieferartikel: Bei bereits erfolgtem Etikettendruck erfolgt kein	
automatischer Ausdruck mehr	15
Druckanzahl von Bestellscheinen konfigurierbar	15
Ausdruck rückgestellter Rezepte erst nach erfolgreicher Kontrolle	. 15
Auslagerung aus Kommissioniersystem durch Faktura-Auftrag erst nach	
Erstellung des Lieferscheins	16
Rezeptkontrolle	. 17
Verordnungsübersicht ausdrucken	. 17
Rückstellnummer wird angezeigt	. 17
Bedruckte Rezepte mit Abholungen werden via FiveRX an das	
Apothekenrechenzentrum übertragen	18
Nicht bedruckte Rezepte mit Abholungen können manuell via FiveRX an das	••
Apothekenrechenzentrum übertragen werden	18
Verkaufsverwaltung	. 19
Nachträglicher Ausdruck des Stornobons aus der Verkaufsverwaltung	. 19
Artikelverwaltung	. 20
Packungsreservierung in offenen Verkäufen	. 20
aut idem- und Rabattartikelsuche: Übergangsfrist zur	
Packungsgrößenverordnung gilt nur für pharmazeutische Unternehmen	21
aut idem- und Rabattartikelsuche: Nichtberücksichtigung von Artikeln mit	
Packungsgröße Typ 2 mit gleicher Einheit aber unterschiedlicher Menge	21
Bevorzugte Startansicht der Artikeldetails konfigurieren	. 21
Warenlogistik	. 23
Scannen eines Artikels im Wareneingang öffnet direkt das Fenster zum	

Erfassen von Artikeln	23
Icon für nicht bearbeitete Bestellabfragen in der Warenkorbübersicht	23
Automatisches Speichern der Änderung einer Bestellposition bei	
nachfolgender Betätigung einer Funktionstaste	23
Rabatterfassung geändert	. 23
Ausweisung von manuellen Rabatten	. 24
Anpassung der Differenzübersicht und aller Differenzfenster	. 25
Verfalldatum beim Übernehmen einer Fehlmenae in Liefermenae direkt bei	
der Differenzbearbeituna erfassbar	26
Überarbeituna Differenzen - zu kurzes Verfalldatum	26
Laaerort für Neaativartikel ohne Nachliefermenae direkt bei der	•
Differenzhearbeituna anaebhar	27
Umsortierung der Differenzart "Austausch/Nachfolger" in Kann-Differenzen	/ 28
Retourenschein um Bankverbindung und IDF-Nummer erweitert	<u>-</u> 0 28
Retourengründe erweitert	28
Lieferantenwechsel hei aleichzeitiger Rearbeitung des Warenkorbes durch	. 20
anderen Bediener nicht möglich	29
VK-Preiskalkulation und Etikettendruck von Wareneinaanasnositionen im	29
	20
Archiv.	29
Bestellmengenbereinigung bei Loschung oder Stormerung von Aufträgen bzw	/• .
Positionen in offenen Bestellungen	51
Fillalketten	32
Erweiterung der Auswertungskriterien für den nerstellerbezogenen	•••
Bestellvorschlag bei Gemeinsamem Einkauf	32
Bearbeiten der Trefferliste für den herstellerbezogenen Bestellvorschlag bei .	
Gemeinsamem Einkauf	33
Kontakte	. 35
Infotext, Hinweis und Meldung an der Kasse anzeigbar	35
Konfiguration der Tabellenspalten in den Trefferlisten der Kontakte frei	-
wählbar	35
Außendienstmitarbeiterkontakte in Lieferanten- und Anbieterkontakten	· -
hinterlegen	37
Rezepturen	. 38
Anzeige der Bestandteile von Zubereitungen im Fenster 'Bestandteile	
hinzufügen'	38
Automatische Aktualisierung des Qualitätszuschlags für Rezepturen mit	
geänderter Zubereitung	38
Fokus nach Bestätigung einer Hinweismeldung direkt im ersten nicht	
ausgefüllten Pflichtfeld	39
Bearbeiter wird bei Neuanlage einer Rezeptur aus einem Verkaufsvorgang	
direkt übernommen	39
ABDA-Datenbank	40
FAM-Details bei Internationalen Fertigarzneimitteln drucken	40
Trefferliste der Pharmazeutischen Stoffliste drucken	40

Trefferliste der Wirkstoffdossiers drucken	41
Taxe-Ansicht aus Detailinfo aufrufen	41
Recherche um in Deutschland gültigen ATC-Code erweitert	41
Recherche nach Internationalen FAM - Handelsname um Land erweitert	42
Auswertungen	44
Titel der Auswertung 'Lagerneuaufnahme' geändert in 'Vorschläge für	
Lagerneuaufnahmen'	44
Vorschläge für Lagerneuaufnahmen: AV- und RR-Artikel werden generell	
ausgeschlossen	44
Auswertungskriterien 'Anbieter' um Artikel mit festem Lieferanten und	
Abgabebestimmung erweitert, sowie Ausdruck der Statistik ermöglicht	.44
Auswertung neu an Lager gelegter, aber nicht verkaufter Artikel	45
Kennzeichnen von Packungen mit Normgröße XN als Auslaufartikel	46
Lagerwertverluste im Ausdruck der Preisänderungsliste um MwSt-Beträge und	
Gesambetrag Brutto ergänzt	.46
Rezeptabrechnung (ARZ): Keine Berücksichtigung von Rezepten, deren VK	
unter der Zuzahlungsgrenze liegt	47
Rezeptabrechnung (ARZ): Sortierung der Ergebnisliste nach Rezeptnummer	
möglich	47
Bei Auswahl des Radiobuttons "Lieferant" ist der Fokus auf das Eingabefeld	
gesetzt	47
Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS	49
0180 5 780808: Die IXOS Service-Hotline	49
Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' drücken	49



Allgemeine Änderungen

Bildschirmansicht des aktuell geöffneten Fensters ausdrucken

Anwendung: alle

Anwendungsfall: Ausdrucken der geöffneten Fenster mit den vorgenommenen Einstellungen

Neu/geändert:

Auf jedem Fenster ist am rechten Rand des Navigationspfades ein Drucker-Icon angeordnet, über das ein Ausdruck der Bildschirmansicht des aktuell geöffneten Fensters angestoßen werden kann.

Beim Anklicken des Icons wird der Ausdruck direkt an den am Server eingestellten Standard-Drucker gesendet und dort ausgedruckt.

Zusätzlich wird der Ausdruck als pdf-Datei unter dem Dateinamen 'Screenshot-

<Arbeitsplatz>.pdf auf dem Server im Verzeichnis 'Z:(Apotheke)\IXOS_PDF_

Dokumente/Screenshots' gespeichert. So kann er z.B. auch per Mail verschickt werden. Es wird immer nur die letzte Bildschirmansicht je Arbeitsplatz gespeichert.

Auch wenn ein sogenanntes modales Fenster geöffnet ist, welches sich zusätzlich zum Hauptfenster im Vordergrund öffnet, z.B. das Fenster **Informationstexte**, können Sie das Drucker-Icon des dahinter liegenden Fensters betätigen, um einen Ausdruck anzustoßen. Der Ausdruck enthält neben der reinen Bildschirmansicht auch Angaben zum Bediener, dem Arbeitsplatz, dem aktuellen Datum und der IXOS-Version.

shc	ot								Benutzer: Arbeitsplatz Datum: Version:	Beatric kas00 21.12. 2011.3	ce 1 2010 15:05: 3.0.136	34
Dat Filterk	um von ariterier	21.12.2010	00:00	Datum bis 21.12	.2010 •	23:59	Q					
Vorgänge												
Datum	Zeit	Arbeitsplat	z Bediener	Vorgang	Summe Ab	hol-Nr Kr	edit-Nr.		<u>B</u> on <u>A</u>	bholschei	n	
21.12.2010	15:03	kas001	Frau Müller	Verkauf	5,00 1				Kassenbon			
21.12.2010	12:04	api000	anonymous	Verkauf	0,00				Kessenbon Nr: 1			
21.12.2010	12:04	api000	anonymous	Verkauf	0,00				1 * GELOMVRTOL KAP 2 3010217 Einzelpreis	EUR	5,00	
21.12.2010	12:04	api000	anonymous	Verkauf	0.00							
21 12 2010	12:04	ani000	anonymous	Verkauf					Summe	EU	JR 5,00	
	11.01	apiece	anonymous	vendur					Neticeumme Incl. MWST 19.00 %	EUR	4,20 0.80	
									gegeben bar	EUR	5.00	
Subtotal (r	nur für	Verkäufe)							zunick	EUR	0,00	
Nr. V	/erkauf:	sart/-status	ł	lunde Rez	eptNr. Rüc	dNr.	Rezeptsun	nme	21.12.2010 15:03:57 Sie wurden beraten von	kos001 Frau Müller		
1 N	lormal											
Artikel (nu	r für V	erkäufe)										
PZN /	Artikelb	ezeichnung	DAR	Einheit Anbieter	Stckl.	Mg	NL-Mg BO	-Mg				
3010217 (BELOM	/RTOL	КАР	200St POHL-BOSKA	MP .	1	1					
		Suchen	1 1	Bearbeiten		Stores	Dotails	Dauck	ken Kunde	Verlauf	_	
Strg						Storno	Decails	0.000				



Kasse



Abholschein erweitert um Abholungszeitpunkt, Lieferart und Kundentelefonnummer

Anwendung: Kasse

Anwendungsfall: Erstellen des Abholscheins

Neu/geändert:

Ist bei einem Verkauf ein Artikel oder mehrere nicht auf Lager, werden diese bereits im Verkaufsvorgang mit der benötigten Menge als Nachlieferartikel gekennzeichnet. Sie können je nach Wunsch des Kunden den **Zahlungszeitpunkt für Nachlieferartikel** auswählen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, den **Abholungszeitpunkt** einzugeben und die Art der Lieferung zu hinterlegen. Auch der Wunsch des Kunden, angerufen zu werden, kann auf dem Abholschein mitsamt seiner Telefonnummer vermerkt werden. Diese Daten dienen sowohl dem Kunden als auch dem Apothekenpersonal zur Orientierung. Beim Verkaufsabschluss mit **Total** wird automatisch eine Abholung angelegt und Abholscheine werden gedruckt, wenn Sie nicht die beleglose Variante, z.B. für Faktura-Verkäufe gewählt haben.



Zahlung für Nachlieferartikel
Zahlungszeitpunkt für Nachlieferartikel
Alles gleich bezahlen
Nachlieferartikel bei Abholung
Alles bei Abholung
Abholungszeitpunkt
Ab • 21.12.2010 • 09:00
Lieferung erwünscht
Abholung Oper Bote Oper Post
Kunde anrufen
08151/12345 Musterfrau, Mimi 🔹
Freitext
Frau Musterfrau braucht die Artikel sehr dringend.
~
Ohne Beleg OK Abbrechen
F5 F12 Esc



Automatischer Ausdruck des Stornobons

Anwendung: Kasse

Anwendungsfall: Stornieren eines Kassenvorgangs

Neu/geändert:

Stornobuchungen (auch Systemstornierungen) können über Rückkäufe sowie über Stornierung oder Weiterbearbeitung des ursprünglichen Vorganges erfolgen. Ein solcher Stornovorgang wird stets über einen gespeicherten Kassenbeleg in der

Verkaufsverwaltung dokumentiert.

Darüber hinaus können Sie einen automatischen Ausdruck eines Stornobons zur Kundenunterschrift von Bargeldrückzahlungen veranlassen. Dieser Stornobon enthält alle Subtotals bzw. ihre Positionen, die zur Ermittlung der Stornosumme "-" herangezogen werden, den Stornogrund, einen optional eingegebenen Begründungstext, sowie Unterschriftszeilen für Kunden und Apothekenpersonal.



Ein automatischer Ausdruck des Stornobons erfolgt nur dann, wenn eine Bargeldrückzahlung durch die Stornobuchung erfolgt ist, und wenn der Druck über den Konfigurationsparameter **Automatischer Druck Stornobon** eingestellt ist. Sie finden ihn in den Systemeinstellungen der Kasse, Gültigkeitsbereich 'Mandant', auf der Seite **Allgemeines zum Abverkauf**.

Vollständige Artikelbezeichnung auf den Bons

Anwendung: Kasse

Anwendungsfall: Ausdrucken von Kassenbon, Rezept-Packzettel, Abholschein, Stornobon und Kreditschein

Neu/geändert:

Beim Ausdruck der Bons wird bei langen Artikelbezeichnungen der letzte Teil der Artikelbezeichnung nicht mehr abgeschnitten, da in diesem Teil meist die Stärke des Artikels vermerkt ist. Für den Fall, dass sehr lange Artikelnamen, oder große Mengen etc. gedruckt werden müssen, wird ein Zeilenumbruch nach maximal 40 Zeichen ausgelöst. Es wird wortweise, d.h. an den Leerzeichen, umgebrochen.

Hinweismeldung beim Verkauf eines Artikels mit Statistikübertrag enthält Anbieter

Anwendung: Kasse

Anwendungsfall: Verkauf eines Artikels, dessen Statistik auf einen anderen Artikel

übertragen wurde

Neu/geändert:

Wenn Sie im Verkauf einen Artikel auswählen, dessen Statistik auf einen anderen Artikel übertragen wurde, dann wird eine Meldung angezeigt, die Sie darauf aufmerksam macht, dass für diesen Artikel keine Statistik mehr geführt wird. Sie können dann entscheiden, ob Sie diesen Artikel oder den Ersatzartikel, auf welchem jetzt die Statistik erfasst wird, oder keinen Artikel in den Verkauf übernehmen möchten.

Für die beiden Artikel wird neben der Artikelbezeichnung und der PZN jetzt als wichtige Hintergrundinformation auch der Anbieter angezeigt.

We Bei Artikeln ohne Anbieter, z.b. selbstangelegte und generische Artikel, entfällt die Anzeige des Anbieters.

PZN: 2707614 GELOMYRTOL KAP 20St Anbieter: G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG Der Artikel hat einen Statistikübertrag.
Übertragen wurde auf den Artikel: PZN: 1479157 GELOMYRTOL FORTE KAP 20St Anbieter: G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG
<u>A</u> rtikel <u>Ersatzartikel</u> Artikel übernehmen <u>übernehmen</u> löschen





Sonderkennzeichen zur Nichtverfügbarkeit wird zum 01.03.2011 um 2

Kennzeichen erweitert

Anwendung: Kasse

Anwendungsfall: Verkauf eines nicht rabattierten Artikels **Neu/geändert:**

Zu einem im Verkauf eingegebenen Artikel kann es möglicherweise günstigere Austauschartikel nach aut-idem oder entsprechend Rabattverträgen geben. Wenn dies der Fall ist, dann werden Ihnen diese günstigeren Artikel in der Rabattvertragssuche angezeigt. Nun kann es aber vorkommen, dass ein Rabattvertrags- oder Importartikel weder in Ihrem Lager noch beim Großhandel verfügbar ist. In diesem Ausnahmefall müssen Sie nicht zwingend warten, bis der Artikel wieder lieferbar ist. Sie müssen jedoch die Nichtverfügbarkeit des Artikels auf dem Rezept kenntlich machen.

Zu diesem Zweck wird die Sonder-PZN **2567024**, erweitert um einen Schlüssel in die **erste Taxationszeile des Rezeptes** gedruckt.

Zum 01.03.2011 wird dieser Schlüssel um zwei neue 'nicht-verfügbar'- Kennzeichen erweitert, die in folgende Ziffern umgesetzt werden:

- 5 Nichtabgabe Rabattartikel wegen unverzüglicher Abgabe
- 6 Nichtabgabe Rabattartikel wegen pharmazeutischer Bedenken

Bitte beachten Sie, dass diese beiden Kennzeichen erst zum 01.03.2011 in Kraft treten und genutzt werden dürfen. Der bisherige und noch bis zum 28.02.2011 geltende Faktor 2 **Nicht verfügbarer Rabattartikel oder pharmazeutische Bedenken** ist in dieser Form nicht mehr verfügbar. Nutzen Sie bei nicht verfügbaren Rabattartikeln ab 01.03.2011 das geänderte Kennzeichen 2 **Nicht verfügbarer Rabattartikel** und bei pharmazeutischen Bedenken das neue Kennzeichen **Nichtabgabe Rabattartikel wegen pharmazeutischer Bedenken**.

Auswahl 'nicht verfügbar' Kennzeichen	?)
Nicht verfügbarer Rabattartikel	
Nicht verfügbarer Importartikel	
Nicht verfügbarer Rabatt- und Importartikel	
Nichtabgabe Rabattartikel wegen unverzüglicher Abgabe	
Nichtabgabe Rabattartikel wegen pharmazeutischer Bedenken	
Kennzeichen 'nicht verfügbar' löschen	
OK Abbrechen	
F12 Esc	

Das nachträgliche Setzen bzw. Löschen des Sonderkennzeichens per Kontextmenü wurde dahin gehend geändert, dass jetzt nur noch die beiden Menüeinträge **Kennzeichen ,nicht verfügbar' setzen** und **Kennzeichen ,nicht verfügbar' löschen** angeboten werden. Beim Setzen können Sie anschließend im Fenster **Auswahl 'nicht verfügbar' Kennzeichen** das gewünschte Kennzeichen auswählen.





Anwendung: Kasse

Anwendungsfall: Bedrucken eines Rezeptes

Neu/geändert:

Um die Lesbarkeit der Rezeptnummer auf GKV- und BTM-Rezepten zu verbessern und die Übertragung per FiveRX zu ermöglichen, wird diese jetzt oben rechts über der IK-Nummer aufgedruckt.

Dies gilt auch für grüne Rezepte (Querformat) und Privatrezepte (Querformat).





Aufdruck der IK-Nummer auf Privatrezept

Anwendung: Kasse

Anwendungsfall: Bedrucken eines Privatrezeptes

Neu/geändert:

Nach dem AMNOG wird ein gesetzlicher Anspruch der privaten

Krankenversicherungsunternehmen und der Träger der Beihilfe und der Heilfürsorge gegenüber pharmazeutischen Unternehmern auf eine Gewährung von Abschlägen für verschreibungspflichtige Arzneimittel entsprechend § 130a SGB V bestimmt. Nach § 4 dieses neuen Gesetzes haben die Apotheken für diese Abgabefälle (d.h. Abgabe von Arzneimitteln, die der Abschlagspflicht nach § 130a Absatz 1, 1a, 2, 3, 3a oder 3b SGB V unterliegen, an Personen, die diese nicht im Wege der Sachleistung der gesetzlichen Krankenversicherung erhalten) den Abgabepreis, die PZN, das Abgabedatum und das Apothekenkennzeichen bei Eignung des Verordnungsblattes (beispielsweise bei Verwendung des blauen Formulars) in maschinenlesbarer Form auf dieses zu übertragen. Um dieser Änderung gerecht zu werden, wurden folgende Daten in die Bedruckung eines Privatrezeptes aufgenommen:

- Rezeptnummer (über der IK-Nummer)
- IK-Nummer (im Feld 'Apotheken Nummer /IK')

PHARMATECHNIK Die neue Welt der Apotheke

- Noctu-Zeit falls eine Noctu-Gebühr berechnet wird (in der oberen Zeile des Verordnungsbereichs)
- Bedienernummer (in der oberen Zeile des Verordnungsbereichs, mit einem Schrägstrich beginnend)

Privatrezept - IK 1091	6758 BARMER	Branciskon ORDALLA	000000068	
	Mustermann, Max	250111	+9116/58+	
	Hans-Hubert-Vogts-Allee 12 1/2 17.12.1964		110,18	
	81371 München	4778593	1 10768	
-	Versicherfennammer Personennammer	2567018	1 250	
	Farle gilftig bis Datum			
	Rp. (Bite Leerbrase declaritides) Noctu 12:45 /4 OMEPRAZOL 40MG 1A PHARMA KM			
	Notdienst-Gebühr			
	Mister Apotheke		Unterschrift des Arztes	
				_
IK-Nur	nmer Formular Druck Druck	datum Hinwei	se Drud	ken Abbrechen
wan	F3 F4 F	iern arucke 5 F6	n F1	2 Esc

Falls Sie ein selbstangelegtes Druckformular verwenden, dann muss dieses entsprechend der obigen Anforderungen manuell von Ihrer PT-Geschäftsstelle angepasst werden.

Auslagerung aus dem Kommissioniersystem manuell anstoßen

Anwendung: Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Manuelles Auslagern aus dem Kommissioniersystem Neu/geändert:

An der Kasse können Sie das Auslagern einer Packung aus einem angeschlossenen Kommissioniersystem manuell anstoßen. Nutzen Sie dazu den Kontextmenü-Eintrag **1**x auslagern.

Voraussetzungen für die manuelle Auslagerung:

- Das Kommissioniersystem ist in den Systemeinstellungen eingetragen. Sie finden den Konfigurationsparameter Kommissionierautomat in den Systemeinstellungen der Kasse, Gültigkeitsbereich 'Arbeitsplatz' unter KS-System.
- Beim markierten Artikel ist als Lagerort Kommissionierautomat hinterlegt.

Beachten Sie bitte, dass diese manuelle Auslagerung nur in vorangegangenen Fehlerfällen des Kommissioniersystems angewendet werden soll!

Leventuell bestehende temporäre Reservierungen aus anderen Verkaufsvorgängen werden beim manuellen Auslagern **nicht** berücksichtigt!

Anwendungsfälle für die Manuelle Auslagerung nach einem Fehler des Kommissioniersystems:



Ausgangssituation: Sie haben den Artikel erfasst, aber er wird aufgrund eines Fehlers am Kommissioniersystem nicht ausgelagert. Außerdem ist der Konfigurationsparameter **Auslagerungszeitpunkt** auf **Sofort** gestellt, d.h. es soll sofort beim Erfassen des Artikels an der Kasse ausgelagert werden. Sie finden den Konfigurationsparameter in den Systemeinstellungen der Kasse, Gültigkeitsbereich 'Arbeitsplatz' unter **KS-System**.

- Sie schließen den Verkauf nicht ab, sondern lagern den Artikel mit 1x auslagern (ggf. wiederholt entsprechend der gewünschten Artikelmenge) manuell aus, wenn das Kommisioniersystem wieder störungsfrei arbeitet. Danach schließen Sie den Verkauf wie gewohnt ab.
- Sie schließen den Verkauf ab. Wenn das Kommisioniersystem wieder störungsfrei arbeitet, aktivieren Sie den Verkauf aus der Verkaufsverwaltung mit Bearbeiten - F5. Im daraufhin geöffneten Kassenfenster lagern Sie die Artikel manuell aus mit 1x auslagern (ggf. wiederholt entsprechend der gewünschten Artikelmenge). Danach brechen Sie diesen Vorgang jedoch mit Esc ab.



Auslagerungsprioritäten des Kommissioniersystem

Anwendung: Kasse, Faktura, Warenlogistik

```
Anwendungsfall: Auslagern aus dem Kommissioniersystem
```

Neu/geändert:

Ware kann beim Abverkauf aus der Kasse oder der Faktura aus dem Kommissioniersystem ausgelagert werden. Da die Abverkaufszeit für einen wartenden Kunden an der Kasse so gering wie möglich gehalten werden sollte, wird durch die Festlegung von Auslagerungsprioritäten vermieden, dass beispielsweise zuerst eine Massenauslagerung durch einen Auftrag aus der Faktura abgearbeitet wird.

Folgende Prioritäten der Auslagerung am Kommissioniersystem wurden festgelegt:

1. **HOCH**

Auslagerungen, die durch die Anwendung **Kasse** beauftragt wurden. Dabei ist es unerheblich, ob der Verkauf BAR oder als Faktura-Auftrag abgeschlossen wird, da die Auslagerung hier beim Erfassen der Artikel bzw. beim Öffnen des Total-Fensters stattfindet.

2. NORMAL

Auslagerungen, die durch die Anwendung **Faktura** bei Lieferung von Faktura-Aufträgen beauftragt wurden. Das ist der Fall, wenn der Auftrag in der Faktura erstellt und mit **LS erstellen - F12** oder **Vollständige LS erstellen - Strg+F12** abgeschlossen wird.

3. NIEDRIG

Einlagerungen, die z. B. aus der Warenlogistik vorgenommen werden oder Auslagerungen, die beim Erfassen von Retouren vorgenommen werden.



Laufende Auslagerungen mit niedrigerer Priorität, z.B. durch einen Fakturaauftrag werden unterbrochen, wenn eine Auslagerung mit höherer Priorität, z.B. durch einen Vorgang an der Kasse angefordert wird.

Aktualisierung der Fehlmengen aus dem Verkauf in der Warenlogistik

Anwendung: Kasse, Warenlogistik

Anwendungsfall: Verkaufen und Stornieren eines nicht vorrätigen Artikels **Neu/geändert:**

Beim Verkauf eines nicht vorrätigen Artikels (Nachlieferartikel) kommt es zu einer Fehlmengenerhöhung. Diese wird in die Warenlogistik als Differenzmenge übernommen und zusätzlich bestellt.

Bei der Stornierung eines nicht vorrätigen Artikels (Nachlieferartikel) kommt es zu einer Fehlmengenreduzierung. Auch diese wird in die Warenlogistik als Differenzmenge übernommen und die noch nicht bestellte Warenkorbposition wird reduziert bzw. gelöscht.



Faktura

Nachlieferartikel: Bei bereits erfolgtem Etikettendruck erfolgt kein automatischer Ausdruck mehr

Anwendung: Faktura > Auftrag

Anwendungsfall: Bestellung eines Nachlieferartikels in einem Fakturaauftrag eines Kunden **Neu/geändert:**

Sind bei einem Fakturaauftrag nicht alle Artikel verfügbar, so enthält der Auftrag Nachlieferartikel. In den Kontaktdaten des Kunden können Sie unter **Zahlungsverkehr**,

Druckoptionen den automatischen **Etikettendruck** aktivieren, der dann beim Erstellen des Lieferscheines mit **LS erstellen - F12** ausgelöst wird.

Haben Sie in diesem Fall den Lieferschein erstellt, dann werden bei der Auflösung des Auftrags keine weiteren Etiketten automatisch gedruckt. Auch beim nachträglichen Aktivieren des Auftrags werden in diesem Fall keine weiteren Etiketten automatisch gedruckt.

Haben Sie den Auftrag jedoch mit **Speichern - F1** nur gespeichert, aber keine Lieferscheine erstellt und lösen den Auftrag auf, dann werden automatisch Etiketten gedruckt. Auch wenn Sie die Artikelmenge erhöht haben, können Sie wie bisher nach einer Abfrage Etiketten drucken.

In beiden Fällen ist es unerheblich, ob Sie für den Auftrag mit **Drucken -F9** und Auswahl der Option **Etikettendruck** vorab schon die Artikeletiketten ausgedruckt haben.



Druckanzahl von Bestellscheinen konfigurierbar

Anwendung: Faktura

Anwendungsfall: Bestellung eines Nachlieferartikels in einem Fakturaauftrag eines Kunden **Neu/geändert:**

Sind bei einem Fakturaauftrag nicht alle Artikel verfügbar, so wird für die Nachlieferartikel automatisch ein Bestellschein für den Kunden ausgedruckt. Sie können mit dem Konfigurationsparameter **Druckanzahl Bestellscheine** nun steuern, wie viele Bestellscheine gedruckt werden sollen. Die Einstellmöglichkeiten liegen im Bereich von 0 (kein Bestellschein) bis 10. Standardmäßig ist 1 voreingestellt. Sie finden den Konfigurationsparameter in den Systemeinstellungen der **Faktura**, Gültigkeitsbereich 'Mandant', auf der Seite **Druckmöglichkeiten**.

Ausdruck rückgestellter Rezepte erst nach erfolgreicher Kontrolle

Anwendung: Faktura, Verkaufsverwaltung Anwendungsfall: Ausdrucken rückgestellter Rezepte

Neu/geändert:

Sie können ein Rezept, welches Sie im Verkauf oder in der Faktura zurückgestellt haben, in der Verkaufsverwaltung oder in der Auftragsübersicht der Faktura nicht ausdrucken, ohne es vorher in der **Rezeptkontrolle** eingesehen mit **Akzeptieren - F12** erfolgreich bearbeitet zu haben.



Sollten Sie ein rückgestelltes Rezept ausdrucken wollen, dann wird eine Informationsmeldung aufgeblendet, die Sie auf diese Tatsache aufmerksam macht und die Rückstellnummer des Rezeptes enthält.

Auslagerung aus Kommissioniersystem durch Faktura-Auftrag erst nach Erstellung des Lieferscheins

Anwendung: Faktura

Anwendungsfall: Auslagerung aus Kommissioniersystem durch Faktura-Auftrag erst nach Erstellung des Lieferscheins

Neu/geändert:

Beim Anlegen eines Auftrags in der Faktura wird Ware aus dem Kommissioniersystem nur dann ausgelagert, wenn die Ausführung des Auftrags mit der Erstellung eines Lieferschein durch **LS erstellen - F12** oder **Vollständige LS erstellen - Strg + F12** abgeschlossen wird. Das entspricht einem Statuswechsel nach "Erstellt".

Aus der Faktura wird nach Artikelerfassung nicht ausgelagert. Ebenfalls wird beim Speichern nicht ausgelagert.



Rezeptkontrolle



Verordnungsübersicht ausdrucken

Anwendung: Rezeptkontrolle Anwendungsfall: Ausdrucken der Verordnungsübersicht

Neu/geändert:

In der Rezeptkontrolle werden in der Übersicht die Verordnungen, sortiert in unterschiedliche Reiter, angezeigt.

Mit **F9 - Drucken** können Sie die Liste, die im jeweiligen Reiter angezeigt wird, ausdrucken.



Rückstellnummer wird angezeigt

Anwendung: Rezeptkontrolle

Anwendungsfall: Einsehen der Trefferliste der Verordnungen oder der Rezeptdetails **Neu/geändert:**

Als Zusatzinformation wurde in die Trefferliste sowie in das Detailfenster der Rezeptkontrolle die Anzeige der Rückstellnummer aufgenommen.

Sie wird angezeigt, so lange die Rückstellung noch nicht abgearbeitet ist.

у ғ	Rezeptkontrolle										=	?	×
Rí	ückstellnummer	r	Q	Rezept	nummer				L				
	Filterkriterien	Alle Rezepte											
<u>A</u> bgeg	jebene VO <u>Ü</u> b	ertragene VO	Ar <u>c</u> hiv										
	Rezeptnr.	Datum	Kunde			Rückst.		Zuz.	Mehrk.	Gesamt	Transaktionsn	r.	•
	000001218 😑	02.02.2011	Lady Sabine					5,00	1,98	10,85			
	000001205 😑	02.02.2011						5,00	1,84	16,47			=
	000001162 📼	02.02.2011			A			5,00	0,00	34,55			
	00000895	18.09.2010						20,00	0,00	435,97			
	000000840 😑	18.09.2010	Musterfrau, Doris		R	245		0,00	0,00	19,53			
	000000749 😑	18.09.2010	Musterfrau, Annett		R	47		0,00	0,00	14,99			
	000000723 🖻	17.09.2010						5,13	0,00	51,32			
	000000648 😐	17.09.2010						0,00	0,00	11,51			-
	Rp-Stat	tus Status 1 -	ZUpfl./MKpfl.				Bed	iener					٦
	Kostenträg	ger IK ,						Arzt					
	Artikelbezeich	nnung		PZN			D	AR Einl	neit NP	Menge	Anbieter		
	VOLTAREN			1977872	2	F	SU	IP :	10St N1	1	NOVARTIS PH	IARMA	. (
S													
tai													
å													
	c.	uchon .		arboiton		Artika	linfo	Details	Druckon	Kunda	Ctatus	L Ma	
rg	30	Johen	De	andenen		ABDA	-DB	Details	Drucken	Kunde	abfragen	Über	
IT		F2		F5		E.	7	F8	F9	F10	F11	F	



Bedruckte Rezepte mit Abholungen werden via FiveRX an das Apothekenrechenzentrum übertragen

Anwendung: Rezeptkontrolle

Anwendungsfall: Bedrucken von Rezepten bei Aktivierung von FiveRX **Neu/geändert:**

Neben Rezepten, für die keine Abholung besteht, werden auch alle gedruckten Abholungen via FiveRX an das Apothekenrechenzentrum übertragen, um geprüft werden zu können. Das hat den Vorteil, dass Rezepte noch vor Abgabe an den Patienten bearbeitet werden können, falls per FiveRX Fehler gemeldet werden.

Sie sollten jedoch darauf achten, dass Sie Rezepte, bei denen Abholungen vorhanden sind, welche aber ggf. noch geändert werden müssen, bei Abholungserstellung nicht bedrucken. Damit erfolgt auch (noch) kein Übertrag an FiveRX.

Nicht bedruckte Rezepte mit Abholungen können manuell via FiveRX an das Apothekenrechenzentrum übertragen werden

Anwendung: Rezeptkontrolle

Anwendungsfall: Manuelles Übertragen von Rezepten via FiveRX

Neu/geändert:

Rezepte, für die eine Abholung ansteht, und welche Sie aus diesem Grund noch nicht bedrucken möchten, können Sie durch die Auswahl von **Manuell übertragen - F12** zur Vorprüfung via FiveRX an das Apothekenrechenzentrum übertragen. Das hat den Vorteil, dass Rezepte noch vor Abgabe an den Patienten bearbeitet werden können, falls per FiveRX Fehler gemeldet werden.



Verkaufsverwaltung



Nachträglicher Ausdruck des Stornobons aus der Verkaufsverwaltung

Anwendung: Verkaufsverwaltung

Anwendungsfall: Ausdrucken des Stornobons

Neu/geändert:

Falls beim automatischen Ausdruck des Stornobons der Drucker nicht bereit war, ist es möglich, den Stornobon auch nachträglich auszudrucken.

Sie können diese Vorgehensweise auch dann nutzen, wenn Sie den automatischen Ausdruck des Stornobons mittels Konfigurationsparameter 'Automatischer Druck Stornobon' deaktiviert haben, jetzt jedoch einen Stornobon ausdrucken möchten.

Nutzen Sie dazu in der **Verkaufsverwaltung** die Funktion **F9 - Drucken**.

?
_
:11



Artikelverwaltung

Packungsreservierung in offenen Verkäufen

Anwendung: Artikelverwaltung, Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Erfassen von Artikeln an der Kasse und in der Faktura Neu/geändert:

Um auch bei parallelen Verkäufen an der Kasse, sowie in der Faktura eine korrekte Fehlmengenermittlung zu erreichen, wird ein neues Verfahren zur temporären Packungsreservierung in offenen Verkäufen eingeführt.

Wenn Sie in Verkaufsvorgängen an der Kasse als auch in der Faktura Artikel erfassen, dann wird die eingegebene Menge temporär reserviert, solange Sie den Verkauf nicht abschließen.

😯 Diese temporäre Reservierung erfolgt nur auf vorhandene Bestandsmengen.

Die temporäre Reservierung in offenen Verkaufsvorgängen ermöglicht eine korrekte Fehlmengenermittlung. Sie verhindert, dass der Artikel in weiteren Totals oder Subtotals als vorrätig angezeigt wird, falls der Restbestand in einem vorangegangenen Verkauf bereits erfasst und einem Kunden angeboten wurde. Dies gilt auch für parallele Verkäufe an anderen Arbeitsplätzen und von anderen Bedienern.

Da Sie den Verkaufsvorgang noch abbrechen könnten, wird die temporäre Reservierung nicht an die Warenwirtschaft übergeben und ist deshalb dort nicht sichtbar. Ebenso geht sie nicht in die Nachliefermenge ein und ist daher in der Artikelverwaltung nicht sichtbar. Nachdem Sie den Verkauf abgeschlossen haben, werden die Daten an die Warenwirtschaft übergeben. Diese ermittelt den verfügbaren Bestand und veranlasst bei Bedarf eine Bestellung.

Um unnötige Abholungen für Ihre Kunden und unnötige Bestellungen von Übermengen zu vermeiden, sollten Sie an der Kasse keine Verkäufe offen, d.h. unabgeschlossen stehen lassen, wenn Sie im Voraus wissen, dass Sie den Verkauf nicht abschließen möchten. Beispiel: Der Bestand eines Artikels beläuft sich auf 1 Packung. Bediener A erfasst in einem Verkauf nur zu Recherchezwecken diesen Artikel mit der Menge 1, was zu einer temporären Reservierung führt. Bleibt dieser Verkauf stehen, und später erfasst Bediener B ebenfalls diesen Artikel und schließt den Verkauf ab, führt das zu einer Nachliefermenge. Der Kunde bekommt die Auskunft, dass der Artikel nicht vorrätig ist mit allen damit verbundenen Unannehmlichkeiten sowohl für ihn als auch für Sie.

Die temporäre Reservierung von Packungen in offenen Verkaufsvorgängen können Sie in der **Bestands- und Bestellkontrolle** der Artikeldetails nachvollziehen. Nutzen Sie in den Artikeldetails der Artikelverwaltung dazu wie bisher die Funktion **Bestandskontrolle - Strg + F10**. Hier wurde die Reservierungskennzeichnung auf die vorläufige Reservierung angepasst.



aut idem- und Rabattartikelsuche: Übergangsfrist zur Packungsgrößenverordnung gilt nur für pharmazeutische Unternehmen

Anwendung: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Suchen nach Artikeln, die durch einen Rabattartikel oder durch einen preisgünstigen Artikel nach aut idem ausgetauscht werden sollen **Neu/geändert:**

Es besteht eine Abverkaufsfrist für Packungen, die noch eine Normgröße nach alter Packungsgrößenverordnung aufgedruckt haben. Anders als offizielle Stellen dies suggerierten, gilt sie nur für die pharmazeutischen Unternehmen, nicht jedoch für Apotheken. Außerdem können diese Packungen auch über den 01.07.2011 hinaus von den pharmazeutischen Unternehmen in den Handel gebracht werden, sofern sie keine Normgrößenangabe mehr aufgedruckt haben, und sind weiterhin zu Lasten der GKV abgabefähig.

Der Meldungstext der aut idem- und der Rabattvertragssuche für ungeeignete Ausgangsartikel sind dieser korrigierten Sicht auf die Abverkaufsfrist angepasst worden.

aut idem- und Rabattartikelsuche: Nichtberücksichtigung von Artikeln mit Packungsgröße Typ 2 mit gleicher Einheit aber unterschiedlicher Menge

Anwendung: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Suchen nach Artikeln, die durch einen Rabattartikel oder durch einen preisgünstigen Artikel nach aut idem ausgetauscht werden sollen

Neu/geändert:

Artikel, welche beide eine Packungsgröße nach FAM-Vergleich (Packungsgröße Typ 2) haben, gelten als nicht substitutionsfähig, wenn sich zur selben Einheit ihre Mengen (ggf. normalisiert, z.B. ml vs. l) unterscheiden. Sie werden deshalb nicht als Substitute angezeigt.



Bevorzugte Startansicht der Artikeldetails konfigurieren

Anwendung: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Konfigurieren der bevorzugten Startansicht der Artikeldetails **Neu/geändert:**

Sie haben die Möglichkeit, für jeden Arbeitsplatz eine bevorzugte **Startansicht** vorzugeben. Sie legen damit fest, welche Ansicht beim Aufrufen der Artikeldetails zuerst aufgeblendet werden soll, z.B. **ABDA-Lagerinfo**. Nutzen Sie dazu den Konfigurationsparameter **Bevorzugte Artikeldetailansicht**. Sie finden ihn in den Systemeinstellungen der Artikelverwaltung, Gültigkeitsbereich 'Arbeitsplatz', auf der Seite **Ansichten**. Wie bisher können Sie ebenso die bevorzugten Ansicht der Artikeltrefferliste mittels Konfigurationsparameter **Bevorzugte Ansicht** konfigurieren. Sie finden ihn in den Systemeinstellungen der Artikelverwaltung, Gültigkeitsbereich 'Arbeitsplatz', auf der Seite **Trefferlisten**. Die Umbenennung der Tabellenreiter schlägt sich nun auch in diesem Konfigurationsparameter nieder.



Auf diese Art und Weise haben Sie die für Sie wichtigsten Informationen gleich beim Aufblenden der Artikeldetails bzw. der Artikeltrefferlisten parat.



Warenlogistik

Scannen eines Artikels im Wareneingang öffnet direkt das Fenster zum Erfassen von Artikeln

Anwendung: Warenlogistik > Wareneingang **Anwendungsfall:** Scannen eines Artikels im Wareneingang **Neu/geändert:**

Wenn Sie in der Bestellungen-Übersicht **Wareneingang durchführen - F12** gewählt haben, öffnet sich das Fenster **Wareneingang**. Jetzt können Sie die eingegangenen Artikel mit dem Scanner erfassen, ohne vorher **Artikel erfassen - F7** gewählt zu haben, und das Fenster **Wareneingang Artikel erfassen** öffnet sich automatisch mit der Anzeige der gescannten Artikel. Somit sparen Sie einen Tastendruck bzw. -klick und beschleunigen Ihren Arbeitsablauf.



Icon für nicht bearbeitete Bestellabfragen in der Warenkorbübersicht

Anwendung: Warenlogistik

Anwendungsfall: Anzeigen von Warenkörben in der Warenlogistikübersicht Neu/geändert:

Für Warenkörbe, für die nicht bearbeitete Bestellabfragen vorliegen, wird in der

Warenkorbübersicht in der 2. Spalte das 😨 Bestellabfrage-Icon angezeigt. So können Sie schon in der Übersicht sehen, in welchen Warenkörben noch Bestellabfragen zu bearbeiten sind.

Automatisches Speichern der Änderung einer Bestellposition bei nachfolgender Betätigung einer Funktionstaste

Anwendung: Warenlogistik

Anwendungsfall: Betätigen einer Funktionstaste nach Änderung einer Position Neu/geändert:

Wenn Sie im Warenkorb eine Bestellposition verändern, z.B. in der Menge, und danach **ohne** explizite Speicherung per **Speichern - F1** eine Funktionstaste betätigen, z.B. **Lieferantenwechsel - F10**, so wird die Änderung automatisch gespeichert bevor diese

Funktion ausgeführt wird.

Rabatterfassung geändert

Anwendung: Warenlogistik > Warenkorb, Bestellungen, Buchungen

Anwendungsfall: Erfassen von Gesamt- als auch artikelbezogenen Rabatten für Warenkörbe, Bestellungen und Buchungen

Neu/geändert:

Die Abläufe zum Erfassen, Ändern und Löschen von Rabatten sind im Wesentlichen wie folgt vereinheitlicht und einfacher gestaltet worden:

PHARMATECHNIK Die neue Welt der Apotheke

- Aus der Warenkorbübersicht, der Bestellungenübersicht oder der Buchungenübersicht können Sie mit der Funktion Rabatt erfassen - Strg + F10 Rabatte angeben, die für alle erfassten Positionen gelten sollen. Damit wurde die Funktion für alle betroffenen Übersichtsfenster vereinheitlicht. Das Fenster zum Eingeben der Rabatte ist unverändert.
- Wenn Sie einen Warenkorb, eine Bestellung, einen Wareneingang oder eine Buchung zum Bearbeiten geöffnet haben, können Sie für jede Position artikelspezifische Rabatte angeben.

Nutzen Sie dazu im Warenkorb und der Bestellung die Funktion **Rabatt erfassen - Strg** + **F10**, in Buchung und dem Wareneingang die Funktion **Rabatt erfassen - F10**. Hier können Sie auch mit **Auftragsrabatt - F6** in die Erfassung eines Rabatts für den gesamten Warenkorb, eine Bestellung, einen Wareneingang oder eine Buchung wechseln.

Artikelspezifisc	he Rabatte						?
Artikelbe	ezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN		1
APIS ME	ELLIFICA C12	GLO	1.5g	N1	1 🖬 4356573		5
Tragen Sie hie Beachten Sie Ausgangsbasi	er die vom Lieferanten <u>o</u> bitte, dass die Rabatte z is für die jeweilige Zeile Rabatt rag	gewährter teilenweis ist der ra	n Rabatte se errechn battierte B 5,00 %	ein, die nur et werden, d K aus der v K	für diesen Artikel ge d.h. orherigen Zeile.	ilten.	
Löschen F4	Auftrags- rabatt F6				OK F12	Abbrech Esc	ien

- Ändern und Löschen können Sie Rabatte jetzt folgendermaßen:
 - aus Übersichtsfenstern, z.B. Rabatte Warenkorb: Zeilenbezogen d.h. es wird nur die markierte Rabattposition geändert bzw. gelöscht, während die anderen Rabattpositionen erhalten bleiben.
 - Fenster **Artikelspezifische Rabatte**: Artikelbezogen. Durch die neue Auswahlleiste im oberen Teil des Fensters können Sie in die Rabatte der anderen Positionen wechseln und diese zu ändern oder zu löschen.



Ausweisung von manuellen Rabatten

Anwendung: Warenlogistik > Warenkorb, Bestellungen, Buchungen Anwendungsfall: Anzeigen und bearbeiten von Warenkörben, Bestellungen und Buchungen Neu/geändert:



Wenn Sie einer Position oder einem gesamten Wareneingang, einer Bestellung oder einer Buchung einen manuellen Rabatt zuweisen, dann wird dies bei den entsprechenden Positionen der Übersichtsfenster, sowie in der Kopfzeile der Bearbeitungsfenster mit einem Stern ***** hinter dem Parameter **Wert** gekennzeichnet.

In den Bearbeitungsfenstern wird in den Artikellisten zusätzlich die Spalte **EK** in **Brutto-EK** umbenannt. **EK** stellt den Einkaufspreis des Artikels ohne Rabatte des Lieferanten dar, während **Brutto-EK** den Einkaufspreis des Artikels mit Rabatten des Lieferanten darstellt. In diesem Fall der Gewährung von manuellen Rabatten wird eine zusätzliche Spalte **Netto-EK**: eingeführt, die den Einkaufspreis des Artikels nach Abzug aller manuellen Rabatte darstellt.



Anpassung der Differenzübersicht und aller Differenzfenster

Anwendung: Warenlogistik

Anwendungsfall: Differenzbearbeitung nach Wareneingang

Neu/geändert:

In der Differenzübersicht und den Überschriften aller Differenzfenster sind nun die Spalten **Anbieter**, **Status**, **Bestand** und **Reserv.** (zur Kennzeichnung einer Reservierung) zu sehen, um besser entscheiden zu können, wie die Differenz bearbeitet werden soll.

Außerdem können Sie aus der Differenzübersicht und allen Differenzen mit F8 -

Artikeldetails in die Artikelverwaltung wechseln, um die Artikeldetails mit Statistiken oder genaueren Informationen zum Artikel einsehen zu können.

Ş	Warenlogistik 2	Warenei	ngang be	arbeiten	> Differenze	en							- 0	×
Nam	e							Unterauft	rag	AAı	t Beste	ellwert	WE-We	rt
Mus	terlieferant							Alle			431,	,57	462,72	
Muss	Differenzen Ka	nn-Differen	izen											
	Artikelbezeichnur	ng DAF	R Einheit	t NP	PZN	Anbieter	erwartet	geliefert	Status	Bestand	Reserv.	Differenz	grund	
1	NYDA LAEUSEKAN	MM	1St	nb	6968091 😏	G. Pohl-Bosk	5	0		0	0	keine Lief	ferung	
- E P	LUTIDE 250 DISK	US DE PUL	2X60St	XN	8652529	Glaxo Smith	. 0	1	Nega+	0	0	nicht best	tellt	
	BAMBUSA D 1	GLO	10g	N1	0000313	DHU	3	6	Nega+	-1	1	zu viel ge	liefert	
Strg	speichern St	Cherr			bearbeiten			details	5	ucken				
Alt	F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7	F8		F9	F10	F11	F	





Verfalldatum beim Übernehmen einer Fehlmenge in Liefermenge direkt bei der Differenzbearbeitung erfassbar

Anwendung: Warenlogistik

Anwendungsfall: Differenzbearbeitung nach Wareneingang

Neu/geändert:

Wenn im Wareneingang zu wenig oder gar nicht gelieferte Artikel festgestellt wurden, öffnet sich zum Bearbeiten dieser Differenzen das Fenster **Fehlmenge**. Hier können Sie bei Auswahl der Option **In Liefermenge übernehmen** im Feld **Verfall** direkt das Verfalldatum der Position eingeben.

Als Vorbelegung dient das kürzeste Verfalldatum eines im Wareneingang bereits erfassten gleichen Artikels. Wurde der Artikel bisher noch nicht erfasst, wird wie beim Erfassen eines Artikel im Wareneingang vorbelegt.

Beim Abschließen dieser Differenzbearbeitung mit **Weiter - F12** wird die Menge der Wareneingangsposition mit dem eingegebenen Verfalldatum um die Fehlmenge erhöht. Gibt es zu diesem Verfalldatum bisher keine Position, wird eine neue angelegt.

Weiterhin haben Sie bei Auswahl der Option **Lagerfehler** nun direkt die Möglichkeit, den ursprünglich gewünschten Artikel nachzubestellen.

Fehlmenge bearbeiten										3
Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	erwartet	geliefert	Status	Bestand	Reserv.
TOTOCORTIN	ATR	10ml	N1)	2056737	Dr. Winzer Pt	1	0	POS	0	0
Fehlmenge 1										
In Liefermenge übernehmen					Verfall 12	.2012				
Gutschrift anfordern	V Be	stellen			Warenkorb					
Wird nachgeliefert	Be	rechnen								
Nichtlieferung akzeptieren	De	efektnotiz ers	telle	ı						
Bestellen					Warenkorb					
Lagerfehler				L	ieferartikel					
	√ Be	stellen			Warenkorb					
Ersatzartikel				L	ieferartikel					
Artikel details F8						Zuri	ick 1	Weiter F12	Abt	brechen Esc

Überarbeitung Differenzen - zu kurzes Verfalldatum

Anwendung: Warenlogistik

Anwendungsfall: Differenzbearbeitung nach Wareneingang **Neu/geändert:**

Wenn im Wareneingang Artikel festgestellt wurden, bei denen der Zeitraum bis zum Verfalldatum zu kurz ist, öffnet sich zum Bearbeiten dieser Differenzart das Fenster **Verfall**



zu kurz. Sie können entscheiden, ob Sie den Artikel retournieren und eventuell gleichzeitig neu bestellen, ob Sie den Artikel ohne Retoure neu bestellen, eventuell bei einem anderen Lieferanten, oder ob Sie das zu kurzfristige Verfalldatum akzeptieren und den Artikel behalten möchten.

Verfall zu l	kurz												?
Arti	kelbezeich	nung	DA	.R Einhe	it NF	PZN		Anbieter	erwart	et geliefer	Status	Bestand	Reserv.
EIN	NEHMEB	M GRI+20	DE 4+1	1St	nb	84901	.33	DR. JUNG	A 1	1	POS	0	0
Für dies Möchte OF OE	en Artikel v n Sie den A Retourniere Bestellen Verfall akze	wurde der Artikel reto en eptieren	Verfall 02.3 purnieren u	2011 erfa nd/oder Bes	sst. neu beste tellen	llen?		Warenkorb [Warenkorb [
Jahr	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt N	ov	Dez G	esamt
2011													
2010	1								1			2	
2009													
Artikol									7	urück	Fortigst	allen Ab	brechen
details F8										F11	F12	AD	Esc

Lagerort für Negativartikel ohne Nachliefermenge direkt bei der Differenzbearbeitung angebbar

Anwendung: Warenlogistik

Anwendungsfall: Differenzbearbeitung nach Wareneingang

Neu/geändert:

Wenn im Wareneingang Artikel mit Lagerstatus **Negativartikel** festgestellt wurden, die nicht Teil einer Nachlieferung sind, öffnet sich zum Bearbeiten dieser Differenzart das Fenster

Negativartikel ohne Nachlieferung.

Hier haben Sie neben der Änderung des Lagerstatus die Möglichkeit, direkt den **Lagerort** des Artikels einzutragen.

Negat															?
	Artik	elbezeich	nung	[DAR	Einheit	NP	PZN		Anbieter	erwarte	t geliefer	t Status	Bestand	Reserv.
	MAF	CUMAR		٦	ГАВ	14St	N1)	554131	15	MEDA Phar	m O	1	Nega+	0	0
Bei d Möc	diesen hten : Statu	n Artikel I Sie Lager s Negati atistik	handelt es status und vartikel	sich um Lagerort	einen verge	Negativartik •ben?	el, fi	ir den ke	ine Nac	thlieferung e rort <u> BtM</u>	xistiert. -Schrank,]		
Jahr		Jan	Feb	März	April	Mai	Ju	uni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez (Gesamt
2011															
2010															
A	rtikel										Zu	rück	Fertigste	ellen Abl	brechen
d	F8										F	11	F12		Esc



Umsortierung der Differenzart "Austausch/Nachfolger" in Kann-Differenzen

Anwendung: Warenlogistik

Anwendungsfall: Differenzbearbeitung nach Wareneingang

Neu/geändert:

Wenn im Wareneingang ein Austausch- oder Nachfolge-Artikel festgestellt wurde, öffnet sich zum Bearbeiten dieser Differenz das Fenster **Ersatz- oder Nachfolgeartikel**. Sie haben hier die Möglichkeit, einen Statistikübertrag vom alten auf den neuen Artikel durchzuführen. Diese Differenzart wird jetzt als **Kann-Differenz** geführt, Sie müssen sie also nicht mehr zwingend vor einer Buchung bearbeiten, wenn Sie das nicht für nötig halten.

erlieferant														
erlieferant								Unterauf	trag	AArt	Best	ellwert	WE-Wer	t
								Alle			431	,57	462,72	
Differenzen	<u>(</u> ann-Differe	nzen												
Artikelbezeichnu	ng DAR	Einheit	NP	PZN		Anbieter	erwartet	geliefert	Status	Bestand	Reserv.	Differenzo	grund	
SPIRIN 0.5	ТАВ	20St	XN	0078597	8	Bayer Vital G	0	5	POS	30	0	Austausch	n/Nachfo	lger•
IAGRA 100MG	FTA	4St	nb	2159590	3	KOHLPHARM	10	10	Nega+	0	0	Verfall zu	kurz	
SPIRIN	TAB	20St	N2	3938764		BERAGENA A	10	10		0	0	Negativ A	tikel ohne	e ND
AMBUSA D 1	GLO	10g	N1	0000313		DHU	3	6	Nega+	-1	1	Negativ A	tikel ohne	e ND
IAGRA 100MG	FTA	4St	nb	2159590	8	KOHLPHARM	10	10	Nega+	0	0	Negativ A	tikel ohne	e ND
Speichern S	uchen N	Neu Lö	scher	Bearbei	ten		1.17	Artike detail	s Di	rucken	510	P.4.4		
	Differenzen	Kann-Differen vrtikelbezeichnung DAR SPIRIN 0.5 TAB LaGRA 100MG FTA AMBUSA D 1 GLO LAGRA 100MG FTA	Kann-Differenzen vrtikelbezeichnung DAR Einheit SPIRIN 0.5 TAB 20St JaGRA 100MG FTA 4St SPIRIN TAB 20St AMBUSA D 1 GLO 10g JAGRA 100MG FTA 4St	Kann-Differenzen Krikelbezeichnung DAR Einheit NP SPIRIN 0.5 TAB 20St XN JAGRA 100MG FTA 4St ND SPIRIN TAB 20St N2 AMBUSA D 1 GLO 10g N1 JAGRA 100MG FTA 4St nb	Differenzen Kann-Differenzen urtikelbezeichnung DAR Einheit NP PZN SPIRIN 0.5 TAB 205t XN 0/78597 JAGRA 100MG FTA 4St N2 2159550 SPIRIN TAB 20St N2 3938764 AMBUSA D 1 GLO 10g N1 000313 JAGRA 100MG FTA 4St nb 2159590	Differenzen Urtikelbezeichnung DAR Einheit NP PZN spirtin 0.5 TAB 20St N0 0078597 Image: Colspan="2">Image: Colspan="2">Image: Colspan="2">Image: Colspan="2">Image: Colspan="2">Colspan="2" Spirtin TAB 20St N2 3938764 AMBUSA D 1 GLO 10g N1 0000313 IAGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 Speicherm Suchen Keu Löschen Bearbeiten F1 F2 F3 F4 F5	Kann-Differenzen Vrikelbezeichnung DAR Einheit NP PZN Anbieter SPIRIN 0.5 TAB 20St NN 0078597 Se Bayer Vital G LaGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 KOHLPHARM SPIRIN TAB 20St N2 3938764 BERAGENA AMBUSA D 1 GLO 10g N1 0000313 DHU IAGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 KOHLPHARM Speicherm Suchen Keu Löschen Bearbeiten F1 F2 F3 F4 F5 F6	Differenzen Urtikelbezeichnung DAR Einheit NP PZN Anbieter erwartet SPIRIN 0.5 TAB 20St NN 0078597 Se Bayer Vital € O JAGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 SK KOHLPHARM 10 SPIRIN TAB 20St N2 3938764 BERAGENA Å 10 AMBUSA D 1 GLO 10g N1 0000313 DHU 3 JAGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 KOHLPHARM 10 Speichern Suchen Neu Löschen Bearbeiten 10 F1 F2 F3 F4 F5 F6 F7	Differenzen Urtikelbezeichnung DAR Einheit NP PZN Anbieter erwartet geliefert SPIRIN 0.5 TAB 20St XN 007857 Se Bayer Vital € 0 0 SPIRIN 0.5 TAB 20St N2 3938764 BERAGENA Å 10 10 SPIRIN TAB 20St N2 3938764 BERAGENA Å 10 10 AMBUSA D 1 GLO 10g N1 0000313 DHU 3 6 IAGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 KOHLPHARM 10 10 SARGA 100MG FTA 4St nb 2159590 KOHLPHARM 10 10	Differenzen Kann-Differenzen urtikelbezeichnung DAR Einheit NP PZN Anbieter erwartet geliefert Status SPIRIN 0.5 TAB 20St XN 0078597 Selever Vial C 0 5 POS JAGRA 100MG TAB 20St ND 010 Nega+ SPIRIN TAB 20St N2 3938764 BERAGENA A 10 10 Nega+ AMBUSA D 1 GLO 10g N1 0000313 DHU 3 6 Nega+ IAGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 KOHLPHARM 10 10 Nega+ IAGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 KOHLPHARM 10 10 Nega+ Speichern Suchen Löschen Bearbeiten Artikel Di details F1 F2 F3 F4 F5 F6 F7 Artikel Di	Mittelbezeichnung DAR Einheit NP PZN Anbieter erwartet geliefert Status Bestand SPIRIN 0.5 TAB 20St XN 0078597 Se Bayer Vital C 0 5 POS 30 LGGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 Sc KOHLPHARM 10 10 Nega+ 0 SPIRIN TAB 20St N2 3938764 BERAGENA A 10 10 0 AMBUSA D 1 GLO 10g N1 0000313 DHU 3 6 Nega+ -1 IAGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 KOHLPHARM 10 10 Nega+ 0 AdgRA 100MG FTA 4St nb 2159590 KOHLPHARM 10 10 Nega+ 0 Speichern Suchen Lüschen Bearbeiten Artikel Drucken Getails Enucken Getails F9 F1 F1 F1 F1	Differenzen Kann-Differerzen urtikelbezeichnung DAR Einheit NP PZN Anbieter erwartet geliefert Status Bestand Reserv. SPIRIN 0.5 TAB 20St XN 0078577 Se Bayer Vital € 0 5 <pos< th=""> 30 0 JAGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 Sk KoHLPHARM 10 10 Nega+ 0 0 0 SPIRIN TAB 20St N2 3938764 BERAGENA A 10 10 0 0 0 AMBUSA D 1 GLO 10g N1 0000313 DHU 3 6<nega+< td=""> -1 1 IAGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 KOHLPHARM 10 10 Nega+ 0 0 Speichern Suchen Neu Löschen Bearbeiten KOHLPHARM 10 10 Neu 5 PG FB F9 F10</nega+<></pos<>	Mitterbezeichnung DAR Einheit NP PZN Anbieter erwartet geliefert Status Bestand Reserv. Differenzg SPIRIN 0.5 TAB 20St XN 007897 Se Bayer Vital C 0 5 POS 30 0 Austausch LGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 KOHLPHARM 10 10 Nega+ 0 0 Negativ Ai SPIRIN TAB 20St N2 3938764 BERAGENA A 10 10 0 0 Negativ Ai SPIRIN TAB 20St N2 3938764 BERAGENA A 10 10 0 0 Negativ Ai AMBUSA D 1 GLO 10g N1 0000313 DHU 3 6 Nega+ 0 0 Negativ Ai IAGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 KOHLPHARM 10 10 Nega+ 0 0 Negativ Ai Speichern Suchen Kost Negative Negative Negative Negative Negative	Mitterbezeichnung DAR Einheit NP PZN Anbieter erwartet geliefert Status Bestand Reserv. Differenzgrund SPIRIN 0.5 TAB 205t XN 0/7597 20 Bayer Vital € 0 5 POS 30 0 Austausch/Nachfol LGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 KOHLPHARM 10 10 Nega+ 0 0 Verfall zu kurz SPIRIN TAB 20St N2 3938764 BERAGENA A 10 10 0 0 Negativ Artikel ohne AMBUSA D 1 GLO 10g N1 0000313 DHU 3 6 Nega+ 1 1 Negativ Artikel ohne IAGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 KOHLPHARM 10 10 Nega+ 0 0 Negativ Artikel ohne IAGRA 100MG FTA 4St nb 2159590 KOHLPHARM 10 10 Nega+ 0 0 Negativ Artikel ohne Speichern Suchen Loschen Bearb

Retourenschein um Bankverbindung und IDF-Nummer erweitert

Anwendung: Warenlogistik

Anwendungsfall: Ausdrucken des Retourenscheines

Neu/geändert:

Um eine komfortablere Abwicklung eines Retourenauftrages zu gewährleisten, wurde auf dem Retourenschein im Kopfbereich die IDF-Nummer und im Fußbereich die Bankverbindung angefügt.

Retourengründe erweitert

Anwendung: Warenlogistik > Retouren

Anwendungsfall: Angeben einer Begründung für die Retoure

Neu/geändert:

Wenn Sie eine Retourenposition erfassen, dann geben Sie unter anderem einen Grund für die Retoure an. Um auch Verfallursachen differenzierter darstellen zu können, wurden folgende Retourengründe ergänzt:



- Apo Verfall Der Artikel hat in der Apotheke das Verfalldatum erreicht.
- Li Verfall abgelaufen Der Artikel wurde vom Lieferanten mit abgelaufenem Verfalldatum geliefert.
- Li Verfall zu kurz Das Verfalldatum des gelieferten Artikels ist zu kurz, als dass er in einem angemessenen Zeitraum abverkauft werden könnte.

Außerdem wurden folgende Retourengründe ergänzt:

- Apo Verordnung geändert Die Verordnung für den Kunden wurde geändert.
- Apo Rabatt geändert Der Rabatt für den Artikel wurde geändert.

Lieferantenwechsel bei gleichzeitiger Bearbeitung des Warenkorbes durch anderen Bediener nicht möglich

Anwendung: Warenlogistik

Anwendungsfall: Lieferant für einen Warenkorb oder eine Warenkorbposition wechseln **Neu/geändert:**

Einen Lieferantenwechsel für einen Warenkorb oder eine Warenkorbposition können Sie nur dann durchführen, wenn zwischenzeitlich kein anderer Benutzer Aktionen an diesem oder dem Zielwarenkorb vorgenommen hat. In diesem Fall wird im von Ihnen bereits geöffneten Fenster **Lieferantenwechsel** der Button **F12 - OK** deaktiviert.

Weiterhin ist - wie bisher - ein Warenkorb zum Bearbeiten durch einen weiteren Bediener gesperrt, wenn folgende Aktionen am Warenkorb ausgeführt werden:

- Artikelpositionen hinzufügen / bearbeiten.
- Bestellabfragen bearbeiten.
- Warenkorb aktiv senden
- Warenkorb passiv senden (Der Warenkorb wird vom Großhandel abgeholt.)



VK-Preiskalkulation und Etikettendruck von Wareneingangspositionen im Archiv

Anwendung: Warenlogistik > Archiv

Anwendungsfall: Kalkulieren des VK und drucken von Etiketten für

Wareneingangspositionen archivierter Aufträge

Neu/geändert:

Die Möglichkeiten zur Bearbeitung archivierter Aufträge wurden um die VK-Preiskalkulation und den Etikettendruck von Wareneingangspositionen erweitert.

 Das Fenster Preiskalkulation zeigt die Preise zum aktuellen nicht verschreibungspflichtigen Artikel und bietet die Möglichkeit, den eigenen Verkaufspreis vorzugeben oder zu kalkulieren. Sie können es beim Bearbeiten eines Archiveintrags mit Eigenen VK kalkulieren - F10 öffnen. PHARMATECHNIK Die neue Welt der Apotheke

Preiskalkulation								?
Artikelbezeichnung		DAR	Einheit	NP	PZN	Artikelhinweis	Verfall	▲ <u>1</u>
CALCIUM SANDOZ FOR	RTISS	вта	205t	N1	1593077	Keinen	12.2012	2
ABDA-Preise								
ABDA-EK	4,91		ABDA-VK		9,17	Anbieter	preis	4,14
Letzte Einkaufspreise								
Buchungs-EK	4,91	E	Effektiver EK		4,91	Durchschnitt	s-EK	4,91
Eigene Preise								
Eigener EK		4,91						
Eigener VK					Rohertrag/	Spanne	2,80	36,32 % i
					Gru	ndpreis 0,46 € /	St	
🔘 kein eigener VK								
manuelle Eingabe								
Nettoaufschlag			0,00 %	auf [ABDA-EK	- r	unden	
Arzneimittelpreisvero	rdnung	AM	MG 🔻	auf [Durchschn	itts-EK 🔤 r	unden	
Artikel-							ОК	Abbrechen
details F8							F12	Esc

 Das bereits aus dem Warenkorb und den Bestellungen bekannte Fenster Druckauswahl Etiketten kann beim Bearbeiten eines Archiveintrags mit F9 - Etiketten drucken geöffnet werden, um die gewünschten Druckeinstellungen vorzunehmen.

Druckauswa	hl Etiketten		?
Etiketten	typ		
Тур	Preisetiketten	 Mit eigen 	en Preisen
Anzahl Anzahl Feste A	Packungen Anzahl		
Auswahl			
Ausgev Alle	wählter Artikel		
🔘 Nach A	Abgabebestimmung		
Frei	wahl Sichtwahl	Rezeptpflichtig	
🔘 Nur Ab	bholungen		
Frei	wahl Sichtwahl	Rezeptpflichtig	
		ОК F12	Abbrechen Esc



Bestellmengenbereinigung bei Löschung oder Stornierung von Aufträgen bzw. Positionen in offenen Bestellungen

Anwendung: Warenlogistik, Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Löschen oder Stornieren von Aufträgen bzw. Positionen in offenen Bestellungen

Neu/geändert:

Wenn ein Faktura-Auftrag oder ein Verkauf an der Kasse gelöscht oder storniert wird, oder wenn einzelne Positionen aus diesen Vorgängen entfernt werden, dann wird geprüft, ob aufgrund dieser Vorgänge Artikel bestellt wurden und ob diese Bestellung noch offen ist. Falls die Bestellung noch offen, d.h. nicht gesendet ist, dann werden die Artikel automatisch aus der offenen Bestellung gelöscht.



Filialketten



Erweiterung der Auswertungskriterien für den herstellerbezogenen Bestellvorschlag bei Gemeinsamem Einkauf

Anwendung: Warenlogistik

Anwendungsfall: Gemeinsamen Einkauf durchführen

Neu/geändert:

Für einen gemeinsamen Warenkorb sowie eine gemeinsame Bestellung können Sie sich einen herstellerbezogenen Bestellvorschlag erstellen lassen. Um diese Funktion zu nutzen, wählen Sie nach Auswahl des Lieferanten im Fenster **Neuer Gemeinsamer Warenkorb** > **Lieferant auswählen** die Funktion **F11 - Mit Auswertung**. Stellen Sie dann den Anbieter bzw. den Lieferanten, dessen Angebote berücksichtigt werden sollen, und die gewünschten Auswertungskriterien für den Bestellvorschlag ein.

Die Kriterien für die Auswertung wurden um folgende Parameter erweitert:

• Lieferant (nur Angebote)

Es werden alle Artikel geprüft, die beim ausgewählten Lieferanten ein Angebot haben. Sie können diese Auswahl weiter einschränken, indem Sie nur jene Artikel angeboten bekommen möchten, bei denen der Lieferant das günstigste Angebot aller Anbieter bereitstellt.

Lagerbestände und aktuelle Bestellungen berücksichtigen

Diese Option ermöglicht es, die Lagerbestände und aktuelle Bestellmengen in den Apotheken zu berücksichtigen. Standardmäßig ist diese Option aktiviert. Erfolgt die Lieferung des gemeinsamen Warenkorbs jedoch erst in einiger Zeit, kann es sein, dass die momentanen Bestände und die aktuell bestellte Menge für die Ermittlung der Bestellmenge irrelevant sind, da bis zu diesem Zeitpunkt der Artikel sicher noch mehrmals bestellt werden muss. Wenn dies der Fall sein sollte, dann deaktivieren Sie diese Option.

• Filialauswahl

Sie können eine Auswahl treffen, welche Apotheken am gemeinsamen Einkauf teilnehmen sollen. Nur für diese Apotheken wird dann der Bedarf bei der Ermittlung der Bestellmenge berücksichtigt.

• Trefferliste vorab bearbeiten

Falls Sie durch die Einstellung der Auswertungskriterien viele Treffer erwarten, kann es sinnvoll sein, erst einmal vorab die Trefferliste anzeigen zu lassen, um eine Vorauswahl der Treffer vornehmen zu können. Standardmäßig ist diese Option aktiviert. Wenn Sie alle Treffer direkt in einen Bestellauftrag übernehmen möchten, ohne die Artikel vorher selektieren zu können, dann deaktivieren Sie diese Option.



Auswertungskriterien > Gemeinsam	er Einkauf	?
Artikelauswahl Anbieter Lieferant (nur Angebote) Nur günstig Freiwahl Sichtwahl Rezeptpflichtig	Musteranbieter	Mengenermittlung Dispozeit 90 ✓ Lagerbestände und aktuelle Bestellungen berücksichtigen Mindestbestellmenge 1
Filialauswahl Apotheke Apotheke A Apotheke B		Bearbeitung ☑ Trefferliste vorab bearbeiten
		OK Abbrechen F12 Esc



Bearbeiten der Trefferliste für den herstellerbezogenen Bestellvorschlag bei Gemeinsamem Einkauf

Anwendung: Warenlogistik

Anwendungsfall: Bestellvorschlag für Gemeinsamen Einkauf bearbeiten **Neu/geändert:**

Für einen gemeinsamen Warenkorb oder eine gemeinsame Bestellung haben Sie einen herstellerbezogenen Bestellvorschlag erstellt. Die Ergebnisliste zeigt Ihnen alle Bestellvorschläge, die entsprechend Ihrer eingestellten Kriterien ermittelt wurden und die Verteilung der Artikel auf die Filialen, so dass sie schnellstmöglich abverkauft werden können. Sie können in dieser Liste die vorgeschlagenen Menge der gewünschten Artikel ändern und mit den markierten Artikeln einen neuen Warenkorb erzeugen.



S	Warenlogistik > Trefferlis	te gem	einsamer Eink	auf							? ×
	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit N	P PZN	EK	Anbieter			Bestand	Vorschlag	Menge 🛔
	ACC AKUT 200	BTA	20St N	1 630231	1,41	Hexal AG			30	2	2
	ACC AKUT 600	BTA	20St N	1 001080	2,63	Hexal AG			22	2	2
	ACC AKUT 600	BTA	40St nt	052091	17 7,91	Hexal AG			1	1	1
	ACC AKUT 600	BTA	10St nt	619748	31 1,56	Hexal AG			71	2	2
	ACC AKUT 600 Z HUSTEN	BTA	10St nt	329471	1,99	Hexal AG			46	2	2
	ACC AKUT 600 Z HUSTEN	BTA	20St N	1 329472	3,52	Hexal AG			20	2	2
	ACC INJEKT	AMP	5X3ml N	1 357345	52 1,95	Hexal AG			0	1	1
	ACC KINDERSAFT	LOE	100ml nt	696461	1,26	Hexal AG			86	2	2
	ACC KINDERSAFT	LOE	200ml N	1 696462	3,46	Hexal AG			1	1	1
	ACC LONG	BTA	20St N	1 482354	1,98	Hexal AG			1	1	1
	ACC LONG	BTA	50St N	2 482356	6 4,53	Hexal AG			1	1	1
	ADVEL SCHMERZGEL 2.5%	GEL	50g N	1 005102	26 2,80	Hexal AG			1	1	1
	ALLOPURINOL HEXAL 100	TAB	50St N	2 034572	27 0,77	Hexal AG			1	1	1 🗸
					Anzahl gefu	Indener Artik	el	239 Liefer	wertsumme	ca.	2.829,20
	Gesamtbestand 30			Gesamt	menge 2		G	esamtreichw	eite 198		0
	Apotheke		Status	AMO	Verf. Bestand	Vorratstage	Vorschlag	Menge	Bemerkung)	
	Apotheke A		POS	1,77	20	339	C	0	Überbestar	id: 8	
	Apotheke B		POS	3,08	10	98	2	2			
	Angebote										
	Lieferant		Angebots	liste		Mer	ge Nara	Ange	bots-EK	Ersparnis 9	%
	🗼 Hexal AG		Hexal				20		2,06	0,51 1	9,84 =
ail	🔥 PPL PHARMA		PPL				1		2,12	0,45 1	7,51
t i	A SANACORP		Sanacorp	4			1		2,18	0,39 1	5,18
	ANZAG		Anzag I				3		2,18	0,39 1	5,18 💌
Stra				Änderung	en Dispozeit	Filial-	Artikel-			Markierung	Warenkorb
				verwerfe	n ändern	Details	Details			entfernen	erzeugen
An				F5	F6	F7	F8			F11	F12



Kontakte



Infotext, Hinweis und Meldung an der Kasse anzeigbar

Anwendung: Kontakte

Anwendungsfall: Anzeigen von Informationstexten an der Kasse

Neu/geändert:

Aus den Fenstern der Kontaktsuche und der Kontaktdetails können Sie Informationstexte für Kunden in allen Kontaktrollen erstellen. Es werden folgende drei Arten von Informationstexten zur Verfügung gestellt: der **Infotext**, der **Hinweis**, der bei der Auswahl eines Kunden gemeinsam mit dem Infotext-Icon im Kopfbereich der Kasse angezeigt wird, und der **Meldungstext**, der bei der Auswahl des Kunden an der Kasse in einem Fenster aufgeblendet wird.

I Kasse												e ×
Normal	0,00 €	Rezept	0,00 €	۹ F	Privat	0,00 €	gri	ines Rp.	0,00 €	Total		0,00 €
A :::: 🏹	A	😭 🀲										
Kunde H	lerr DrIng. M	ax Musterman	n, Münc	Geb:	17.12.1964							
Status				1	Hinweis: Priv	atpatient						
********	Na Be	Artikelb	ezeichnun	g	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Ei	inzel	Gesamt
0,00	l I I			-								

Falls einer dieser Informationstexte vorhanden ist, so wird das mit dem Infotext-Icon 🛈 in Artikeltrefferlisten signalisiert.

Informationstexte stehen für alle Kontaktrollen zur Verfügung, Meldungstexte und Hinweise werden nur für Kunden angeboten.

Nutzen Sie zum Bearbeiten eines Informationstextes in der Kontaktverwaltung die Funktion **Info - F6**.

Da dies eine Erweiterung der bisherigen Funktionalität darstellt, beachten Sie bitte folgende Vorgehensweisen:

- Vorhandene Infotexte werden dupliziert und erscheinen nun zusätzlich als Hinweise.
- Aus einer XT-Übernahme vorhandene Hinweistexte werden durch die Infotexte überschrieben in diesem Fall kann man aber jeweils im Infotext den alten Hinweistext nachlesen.



Konfiguration der Tabellenspalten in den Trefferlisten der Kontakte frei wählbar

Anwendung: Kontakte, alle Module mit Kontaktsuche

Anwendungsfall: Anzeigen von Informationstexten an der Kasse

Neu/geändert:

Sie können die Trefferlisten der Kontaktsuche für einen vorgegebenen Gültigkeitsbereich konfigurieren, indem Sie Tabellenspalten hinzufügen oder entfernen oder ihre Reihenfolge ändern.

PHARMATECHNIK Die neue Welt der Apotheke

Nutzen Sie dazu in den Trefferlisten sowie in den Kontaktauswahl-Fenstern die Funktion **Einstellungen - Alt + F12**. Es öffnet sich das Fenster **Tabellenkonfiguration** für den entsprechenden Kontakt.

Bitte beachten Sie, dass diese Funktion zwar in den Kontaktauswahl-Fenstern aufrufbar ist, jedoch wird der Funktionsbutton nicht angezeigt.

Es ist immer die zuletzt gespeicherte Änderung wirksam, wenn Konfigurieraktionen parallel durchgeführt werden. Dabei ist es unerheblich, ob die Änderung aus dem Modul Kontakte aus einer Trefferliste oder aus einem anderen Modul, z.B. der Kasse, aus einem Kontaktauswahl-Fenster angestoßen wurde.

Tabellenkonfigur	ration > Kunde				?
Gültig für		Aktuell	e Ansicht	Konfiguration	Aktiv
IXOS-Standard			~	IXOS-Standard	 Image: A set of the set of the
diese Apotheke					
diesen Arbeitspl	atz		-	individualisiert	
diesen Benutzer					
Änderungen wi	rken sich auf alle IXOS-Mo ezeigt	dule aus, in	denen die 1 Angezei	Tabelle <kunde> angeze igt</kunde>	igt wird.
Typ (Perso Straße / Ha Kundennur Kundenkar Kostenträg Versicherte Kassenstat Zuzahlung Zuzahlung	n/Firma) ausnummer mmer tennummer ger ger-IK ennr. us sbefreit von sbefreit bis		Anrede Name Vorname Geburtso Infotext PLZ Ort Telefon Kundenk Pharmaz Heimbey	e datum (Icon) carte (Icon) reutische Betreuung (Icon) wohner (Icon)	
IXOS- Standard F4	Aktivieren F5			OK F12	Abbrechen Esc

Bitte beachten Sie, dass durch die Möglichkeit der Tabellenkonfiguration die Möglichkeit zum Umkonfigurieren der 'Freien Spalte der Kundentrefferliste' entfällt, welche mit der Telefonnummer vorbelegt war, aber wahlweise mit der Straße, der Anrede oder der Versichertennummer belegt werden konnte.

Sollten Sie diese Möglichkeit mittels des Konfigurationsparameter 'Freie Spalte in der Kundentrefferliste' genutzt haben, dann werden Ihre Einstellungen mit der neuen IXOS-Version auf die IXOS-Standardeinstellungen zurückgesetzt und wir bitten Sie, die gewünschten Einstellungen mit dieser neuen umfangreicheren Funktion noch einmal vorzunehmen.



Außendienstmitarbeiterkontakte in Lieferanten- und Anbieterkontakten hinterlegen

Anwendung: Kontakte > Anbieter, Lieferant

Anwendungsfall:Hinterlegen von Außendienstmitarbeiterkontakten bei Lieferanten- und Anbieterkontakten

Neu/geändert:

In der Kontaktverwaltung können Sie in den Stammdaten von Anbietern und Lieferanten unter **Weitere Daten** einen oder mehrere zuständige **Außendienstmitarbeiter** zuweisen. So sehen Sie auf einen Blick, welche Außendienstmitarbeiter Ansprechpartner bei Fragen zum jeweiligen Anbieter bzw. Lieferanten sind.

Kontakte > L	ieferant					.	8	×
Name			PLZ	Ort	Felefonnummer			1
Musterpharm			82319	Starnberg			-	1
<u>S</u> tammdaten	Stammdaten							
Coorificates Datas	Kontaktdaten			Kontaktro	olle			
spezifische <u>D</u> aten	Anrede	•		Sta	tus Aktiv 👻			
Zahlungsverkehr	Name*	Musterpharm]	Liefer	ant 🗸			
				Kunde (Firr	na) 📃			
Sende <u>p</u> arameter				Anbie	ter 📃			
Konditionen				Fili	ale			
	Standardanschrift			Standardkommunikat	ion			
Geb <u>ü</u> hren	Adressat	Musterpharm		Tele	ion			
	Zusatz			Mo	bil			
Anschriften				Tele	fax			
Druckmodelle	Postfach			E-N	lail			-
	Straße / Nr.]	Homepa	ige			
	PLZ / Ort	82319 Starnberg] î	Weitere Da	ten			
	Land	Deutschland	1	Hauptileter	ant			
	Bemerkung]	Moine Kundennum	aar			
				Anbietern	eis			
				Außendienstmitarbe	ter			-
				, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,				
Strg Speichern	Suchen Neu Lösch	en Kontakt Info K verknüpfen	ontakttyp ändern	Drucke	n			
Alt F1	F2 F3 F4	F5 F6	F7	F9				



Rezepturen



Anzeige der Bestandteile von Zubereitungen im Fenster 'Bestandteile

hinzufügen'

Anwendung: Rezepturen

Anwendungsfall: Hinzufügen von Bestandteilen zu Rezepturen oder Zubereitungen **Neu/geändert:**

Wenn Sie Bestandteile zu Rezepturen oder Zubereitungen hinzufügen möchten, können Sie dies in der Spalte Bestandteil über die direkte Eingabe des Bestandteiles oder über

Anklicken des Browse-Buttons zum Öffnen des Fensters **Bestandteil auswählen** tun. In diesem Fenster wählen Sie den gewünschten Bestandteil aus. Um die Zusammensetzung von auswählbaren Zubereitungen transparent machen, wird ein Detailbereich mit Auflistungen der Bestandteile der ausgewählten Zubereitung eingeblendet.

Bestandte	il auswählen (Hilfstaxe)										?
Such	begriff *					Q					
	A Bezeichnung	DAR	Einheit	PZN	Anbieter		EK			Status	-
್	MUCILAGO BASILIS HYDROPHOB		100g	3944090	INTERN-DRO	OGEN	0,00				
Ś	# HYDROGENIUM PEROX SOL 3%		1000g	3433834	INTERN-DRO	OGEN	0,00				
3	# LIQ AMMONII CAUSTIC 10% V		1000ml	3433857	INTERN-DRO	OGEN	0,00				
3	★ OL HYPERICI		100ml	1792859	INTERN-DRO	OGEN	3,95				
3	★ LIQ ALUMINII ACET TART		1000ml	1705493	INTERN-DRO	OGEN	3,76		+		
త	★ NATR BICARBONICUM PULV		1000g	1705984	INTERN-DRO	OGEN	2,67	*	2	5	
್	★ NATR BENZOICUM PULV		100g	1792322	INTERN-DRO	OGEN	3,38				
3	★ OL CITRI		25ml	1792747	INTERN-DRO	OGEN	2,55	*	+		
3	★ OL EUCALYPTI 70-75%		100ml	2281701	INTERN-DRO	OGEN	2,96	*	+		
3	★ OLEYLIUM OLEINICUM		250ml	1701762	INTERN-DRO	OGEN	5,42				-
Details **	Massenanteil Bestandteil 10 HYDROGENIUM PEROX 90 AQUA PURIFICATA PLUS	PZN A 1705079 IN 2344778 IN	nbieter NTERN-DROGEN NTERN-DROGEN	1							
Sucher	Alle Warenkorb Artikel F3 F5						OK F12	2		Abbrec Esc	hen

Automatische Aktualisierung des Qualitätszuschlags für Rezepturen mit geänderter Zubereitung

Anwendung: Rezepturen

Anwendungsfall: Hinzufügen oder Entfernen von 'AQUA PURIFICATA plus Zuschlag' in einer Zubereitung, die in einer Rezeptur enthalten ist

Neu/geändert:

Ein Qualitätszuschlag wird angezeigt, wenn die Rezeptur Wasser mit Qualitätszuschlag (AQUA PURIFICATA plus Zuschlag) enthält.

Diese Kennzeichnung wird nun auch dann automatisch aktualisiert, wenn die Rezeptur eine Zubereitung enthält, der Wasser mit Qualitätszuschlag zugefügt oder aus der Wasser mit Qualitätszuschlag entfernt wird. PHARMATECHNIK Die neue Welt der Apotheke

		Bestandteil				AA/AD	Mengeneingabe	Einheit	Menge g	Menge m	nl	Preis	Pa	
S	×	TRIAMCINOLON	UM ACETONATUN	N			0,05	g	0,0500	0,050	0	1,18		
۲	#	Aqua Bea					5	g	5,0000	5,000	8	0,04		А
4	×	UNGT EMULSIFIC	CANS			ad	10	g	4,9500	4,950	0	0,21		
		Gefäß								Einheit	Anzahl		Preis	
1	×	APONORM DRE	HDOSIERKRUKEN							20g	1		1,03	
	Qu	alitätszuschlag	~			1,46	€			Rezepturzu	schlag		5	,00
		Gesamtmenge	10,0000	g		10,0008	ml	Netto					8,92	
		Infotext								MwSt.			1,69	
										Hilfst	axe-VK		10	,61

Fokus nach Bestätigung einer Hinweismeldung direkt im ersten nicht ausgefüllten Pflichtfeld

Anwendung: Rezepturen

Anwendungsfall: Erstellen oder Bearbeiten von Rezepturen

Neu/geändert:

Wenn Sie eine Rezeptur erstellen oder eine bestehende Rezeptur ändern und vergessen, die Bezeichnung, die Arbeitskategorie oder den Bearbeiter einzugeben, dann bekommen Sie eine Hinweismeldung zu diesen fehlenden Angaben angezeigt. Nach dem Bestätigen dieser Meldung befindet sich der Fokus direkt im ersten nicht ausgefüllten Pflichtfeld.

Bearbeiter wird bei Neuanlage einer Rezeptur aus einem Verkaufsvorgang direkt übernommen

Anwendung: Kasse/Faktura > Rezepturen

Anwendungsfall: Erstellen von Rezepturen aus dem Verkauf

Neu/geändert:

Bei Neuanlage einer Rezeptur aus einem Verkaufsprogramm wird das bisher angezeigte Fenster zur Auswahl des Bearbeiters nicht mehr angezeigt, sondern der Bearbeiter wird direkt übernommen. Gegebenenfalls kann über den Browse-Button ein anderer Bearbeiter ausgewählt werden. So können Sie die Rezeptur zügiger anlegen.

Gleiches gilt auch für die Neuanlage einer Rezeptur im Modul Rezepturen.



ABDA-Datenbank



FAM-Details bei Internationalen Fertigarzneimitteln drucken

Anwendung: ABDA-Datenbank

Anwendungsfall: Ausdrucken von FAM-Details aus Recherche bei Internationalen

Fertigarzneimitteln

Neu/geändert:

Wenn Sie die Detailinformationen zu einem Internationalen Fertigarzneimittel aufgerufen haben, steht Ihnen mit **F9 - Drucken** eine Druckfunktion zur Verfügung. Sie können dann auswählen, welche Informationen gedruckt werden sollen und wie viele Exemplare zu drucken sind.

Fertigarzneimittel-Details zum Druck auswählen 🤗									
Kundenname									
Basisinfo									
Darreichungsformstruktur									
C•A•V•E (Allergie)									
Hinweis									
Definition									
Anbieter									
Anzahl Exemplare 1									
Alle OK Abbrechen									
markieren F5 F12 Esc									



Trefferliste der Pharmazeutischen Stoffliste drucken

Anwendung: ABDA-Datenbank

Anwendungsfall: Ausdrucken der Trefferliste der Pharmazeutischen Stoffliste **Neu/geändert:**

Nun können Sie auch die Trefferliste der Pharmazeutischen Stoffliste ausdrucken. Dabei haben Sie die Möglichkeit, die Anzahl der zu druckenden Exemplare festzulegen. Nutzen Sie zum Ausdrucken der Trefferliste der Pharmazeutischen Stoffliste die Funktion **Drucken - F9**.



Pharm. Stoffliste - Trefferli	ste zum Druck auswähle	n 🕐
Information für den I	Kunden drucken	
Kundenname		***
Anzahl Exemplare	1	
	ОК	Abbrechen
	F12	Esc



Trefferliste der Wirkstoffdossiers drucken

Anwendung: ABDA-Datenbank

Anwendungsfall: Ausdrucken der Trefferliste der Wirkstoffdossiers

Neu/geändert:

Nun können Sie auch die Trefferliste der Wirkstoffdossiers mit den ermittelten

Monografietiteln ggf. mit Kundenbezug ausdrucken. Dabei haben Sie die Möglichkeit, die Anzahl der zu druckenden Exemplare festzulegen.

Nutzen Sie zum Ausdrucken der Trefferliste der Wirkstoffdossiers die Funktion Drucken -

F9.

WD - Trefferliste zum Drug	ck auswählen	?
Information für den I	Kunden drucken	
Kundenname		
Anzahl Exemplare	1	
	ОК	Abbrechen
	F12	Esc



Taxe-Ansicht aus Detailinfo aufrufen

Anwendung: ABDA-Datenbank

Anwendungsfall: Aufrufen der Taxe-Ansicht zum Suchen von Artikeln **Neu/geändert:**

Aus allen Detailansichten zum Fertigarzneimittel können Sie mittels **Taxe-Ansicht - F12** direkt in die Artikelsuche wechseln. Hier werden die vorher ausgewählten Fertigarzneimittel bereits angezeigt.

Recherche um in Deutschland gültigen ATC-Code erweitert

Anwendung: ABDA-Datenbank



Anwendungsfall: Recherchieren in der ABDA-Datenbank mit einem in Deutschland gültigen ATC-Code

Neu/geändert:

Von ABDATA werden zum 1.2.2010 die Daten für den in Deutschland gültigen ATC-Code erweitert. Der weltweit gültige ATC-Code ist davon nicht betroffen.

Der in Deutschland gültige ATC-Code wird für die Recherche berücksichtigt werden. Er kann als Suchkriterium im Fenster 'Deutsche Fertigarzneimittel' angegeben werden.

ABDA-Datenbank > Deutsche Fertigarz	neimittel		E	8 ×
<u>A</u> rzneimittel Spe <u>z</u> ialsuche <u>C</u> •A•V•	E			
Handelsname		Darreichungsform		
Anbieter		Abgabeform		•
Stoffbezeichnung		Anwendungsform		-
		Applikationsweg		-
ATC-Code (WHO)	-	ATC-Code (deutsch)		
Suchwort		Suchwort		
Indikations-Schlüssel	-	Standardhinweise		
Suchwort		Textfragmentsuche		
Aktuelle Verknüpfung und ode	r 🔘 nicht			
Verknünfung Kriterium	Suchkriterium		Treffer Tref	fer gesamt
verknaprang knærlam	Suchkriterium		iteller itel	iei gesamt

Recherche nach Internationalen FAM - Handelsname um Land erweitert

Anwendung: ABDA-Datenbank

Anwendungsfall: Recherchieren anhand des Handelsnamens eines internationalen Fertigarzneimittel

Neu/geändert:

Für die Recherche nach internationalen Fertigarzneimitteln wurde das Fenster **Handelsname** um die Spalte **Land** erweitert, damit eine eindeutige Zuordnung des Handelsnamens zum Herkunftsland gegeben ist.



Handelsname		?
Suchbegriff aspirin	Q	
Handelsname	Land	DAR
Aspirin 100mg (Bayer)	Griechenland	Tabletten
Aspirin 100mg (Bayer)	Griechenland	Tabletten 🖡
Aspirin 100mg (Bayer)	Kroatien	Tabletten
Aspirin 100mg (Bayer)	Österreich	Tabletten
Aspirin 100mg (Bayer)	Schweiz	Tabletten
Aspirin 100mg (Bayer)	Serbien	Tabletten
Aspirin 100mg (Bayer)	Slowenien	Tabletten
Aspirin 100mg (Bayer)	Tschechische Republik	Tabletten
Aspirin 100mg (Bayer)	Türkei	Tabletten
Aspirin 100mg (Bayer)	Ungarn	Tabletten
Aspirin 125mg (G & W Laboratories, Inc.)	Vereinigte Staaten von Amerika	Supposito •
Suchen Alle markieren	ОК	Abbrechen
F2 F5	F12	Esc





Auswertungen

Titel der Auswertung 'Lagerneuaufnahme' geändert in 'Vorschläge für Lagerneuaufnahmen'

Anwendung: Auswertungen > Vorschläge für Lagerneuaufnahmen

Anwendungsfall: Auswerten von Nichtlagerartikeln, die in einem individuell einstellbaren Zeitraum mehrfach abverkauft worden sind oder nachgefragt wurden (Neinverkäufe) **Neu/geändert:**

Der Titel der Auswertung **Lagerneuaufnahme** ist in 'Vorschläge für Lagerneuaufnahmen' geändert worden, um diese Auswertung eindeutig abzugrenzen zur neuen Auswertung 'Neu an Lager gelegte Artikel'.

Vorschläge für Lagerneuaufnahmen: AV- und RR-Artikel werden generell ausgeschlossen

Anwendung: Auswertungen > Vorschläge für Lagerneuaufnahmen

Anwendungsfall: Auswerten von Nichtlagerartikeln, die in einem individuell einstellbaren Zeitraum mehrfach abverkauft worden sind oder nachgefragt wurden (Neinverkäufe) **Neu/geändert:**

Bei der Auswertung **Vorschläge für Lagerneuaufnahmen** werden AV- und RR-Artikel generell vom Auswertungsergebnis ausgeschlossen.

Auswertungskriterien 'Anbieter' um Artikel mit festem Lieferanten und Abgabebestimmung erweitert, sowie Ausdruck der Statistik ermöglicht

Anwendung: Auswertungen > Anbieter

Anwendungsfall: Auswerten von Artikeln nach Anbietern/Lieferanten **Neu/geändert:**

Mit der Auswertung **Anbieter** erzeugen Sie eine Trefferliste mit Artikeln von einem bestimmten Anbieter. Sie können die Auswertung für **alle Artikel** oder für **Artikel mit festem Lieferanten** durchführen. Weitere Filterkriterien sind der **Lagerstatus** sowie die **Abgabebestimmungen** der Artikel. Außerdem können Sie die von Ihnen eingestellten Filterkriterien speichern, um sie automatisch bei jedem Aufruf dieser Auswertung nutzen zu können.

Für jeden Artikel werden die in den letzten drei Jahren - für das laufende Jahr bis zum aktuellen Monat - pro Kalendermonat verkauften Mengen ermittelt und ausgewiesen. Für den Ausdruck können Sie entscheiden, ob Sie die Monatsstatistik zusätzlich ausdrucken möchten.



Auswertungen > Anbieterkri	terien		?
Anbieter			
Artikelauswahl			
	Alle Artikel		
	Artikel mit festem Lieferanten		
Lagerstatus	POS	POR	
	Negativ-Artikel	Artikel ohne Lagerstatus	
Abgabebestimmung	Alle		-
Als Standard speichern		OK Abbre	chen
F1		F12 Es	c



Auswertung neu an Lager gelegter, aber nicht verkaufter Artikel

Anwendung: Auswertungen > Neu an Lager gelegte Artikel

Anwendungsfall: Auswerten von neu an Lager gelegter, aber nicht verkaufter Artikel **Neu/geändert:**

Mit der Auswertung **Neu an Lager gelegte Artikel** erzeugen Sie eine Liste von Artikeln, die in einem anzugebenden Zeitraum neu in Ihr Lager aufgenommen, aber seit dem Zeitpunkt der Neuanlage nicht verkauft worden sind.

Sie haben die Möglichkeit, mit **Retournieren - F7** ausgewählte Artikel zu retournieren oder mit **Status ändern - F10** deren Lagerstatus zu ändern.

Außerdem können Sie mit **Auslauf-KZ entfernen - Strg + F11** das Auslaufkennzeichen entfernen, falls Sie die Artikel weiterhin vorrätig halten möchten.

Mit **Auslauf-KZ setzen - Strg + F12** können Sie das Auslaufkennzeichen setzen, um zu verhindern, dass diese Artikel ohne vorherige Abfrage nachbestellt werden.

Ş	Aus	swertungen > Neu an Lage	er geleg	te Artikel							.	? ×
	Aus	wertungszeitraum von 01.00	6.2010 b	is 04.06.2010)							
		Artikelbezeichnung	DAR	Finheit	NP	PZN	Neuanlage	ARDA-EK	Anhieter			Status
~		KATHETER Stopfen rot st	C. A.	15t	nb	3143898	02.06.2010	0.15	B.Braun Mels	ungen AG		10
		OMEPRAZOL Heumann 2	KMR	100St	N3	1746977	04.06.2010	15.88	Heumann Ph	arma GmbH &	Co. Gener	2
		PANTOPRAZOL 1A Pharm	TMR	60St	XN	5046952	04.06.2010	6.89	1 A PHARMA	GMBH		1
		PECTOCOR M Creme	CRE	25g	nb	5506603	04.06.2010	2,07	RIEMSER Arz	neimittel AG		1
		TENA MEN Level 1		125t	nb	5517541	04.06.2010	4,82	SCA Hygiene	Products I		2
		URSOFALK 500 mg Filmte	FTA	100St	N3	6972224	04.06.2010	80,41	DR. FALK PH	ARMA GMBH		0
				Ar	nzahl	gefundener	Artikel	6	Gesamtsu	umme		110,22
				IN IN	Iaroni	(orb	Petournierer	Details	Drucken	Statue K	riterien	Allo
Strg							Netournierer	Details	Didoken	ändern	ändern	Markieren
Alt		F1 F2 F3		F4	F5	F6	F7	F8	F9	F10	F11	F12





Kennzeichnen von Packungen mit Normgröße XN als Auslaufartikel

Anwendung: Auswertungen > Packungen mit Normgröße XN Anwendungsfall: Kennzeichnen von Packungen mit Normgröße XN als Auslaufartikel Neu/geändert:

Mit der Auswertung **Packungen mit Normgröße XN** erzeugen Sie eine Liste aller POS- und POR-Artikel, die das Kennzeichen 'XN' besitzen. Dieses Kennzeichen wird in IXOS für Artikel verwendet, die ihre Normgrößenzuordnung durch das AMNOG verloren haben. Die gewünschten oder alle mit 'XN' gekennzeichneten Artikel können Sie dann im Auswertungsergebnis mit **Strg + F12 - Auslauf-Kz. setzen** als Auslaufartikel markieren.

Diese Kennzeichnung führt dazu, dass diese Artikel in der Bestellmengenoptimierung nicht mehr berücksichtigt und infolge dessen nicht mehr nachbestellt werden.

Nº 1	Auswertungen > Packungen m	it Norm	größe XN						-	8	×
A	uswertungszeitraum von 20.01.	2011 bis	s 20.01.2011								
	Filterkriterien Umfang: N	lur Lage	erartikel								
	Astikallasasiahawas	DAD	Finhait ND	DZN	FK	Marfall	Anhistor			Charles	
	ActionEl inlus Cala D25mit	VDC		2061804	E0 47	08 2012	Andreter	Dautashian	d Curlel	Jalus	Ξ
	ACTONEL plus calc.D55mg	TAR		0247696	1/9/13	08.2012			a Gmbr	3	
i A	ACTOS 45 mg Tabletten	TAB	985t XN	1686821	193.69	09.2012				1	
	AFRODUR Turbobaler obn	THP	15t XN	3664717	11 50	07 2012	ASTRAZENECA	GMBH		1	
		TAR	125t XN	1038571	37.03	11 2011		A GMBH		1	
	ALENDRONSAEURE dura 7	ТАВ	45t XN	0735345	13.47	12.2011	MYLAN DURA	GMBH		1	
	ALENDRONSAEURE dura 7	ТАВ	12St XN	0735351	39.85	08.2012	MYLAN DURA	SMBH		3	
	ALENDRONSAEURE Heum	ТАВ	12St XN	5004965	37,03	07.2012	Heumann Pharr	na GmbH &	Co. Ge	1	
	AMBRODOXY Retardkaps.	REK	10St XN	3674503	1,39	09.2011	Hexal AG			1	
	AMLODIPIN HEXAL 10 mg	ТАВ	50St XN	7018977	3,00	09.2012	Hexal AG			1	
	AMLODIPIN Maleat Dexce	ТАВ	50St XN	2209193	1,04	10.2011	DEXCEL PHARM	IA GMBH		1	
	AMOXICILLIN ratioph. com	FTA	10St XN	1827109	20,21	07.2012	RATIOPHARM	БМВН		1	
	AMOXICILLIN ratioph. com	FTA	20St XN	1827138	40,40	09.2012	RATIOPHARM	SMBH		1	
	AMOXICILLIN ratioph. 100	FTA	10St XN	2394411	2,08	07.2012	RATIOPHARM	SMBH		1	
	AMOXICILLIN ratioph. 100	FTA	20St XN	2394428	4,74	08.2012	RATIOPHARM	SMBH		1	
	AMOXICILLIN ratioph. 500	FTA	10St XN	2394374	1,39	07.2012	RATIOPHARM	SMBH		1	
	AMOXICILLIN ratioph. 500	FTA	20St XN	2394380	3,17	04.2012	RATIOPHARM	SMBH		1	
	AMPICILLIN ratiopharm 10	FTA	20St XN	1841629	8,33	06.2012	RATIOPHARM	SMBH		1	-
			Anzahl <u>o</u>	gefundener A	Artikel	244	Lagerwertsum	me ca.		6.158,8	82
Stra			Warenko	orb	Retourn	ieren Det	tails Drucken	Status	Kriterien	Alle	e
Alt	F1 F2 F3		F4 F5	F6	F7	F	8 F9	ändern F10	ändern F11	Markie F12	eren 2

Lagerwertverluste im Ausdruck der Preisänderungsliste um MwSt-Beträge und Gesambetrag Brutto ergänzt

Anwendung: Auswertungen > Preisänderungsdienst

Anwendungsfall: Lagerwertverluste für Auswertung Preisänderungsdienst durchführen Neu/geändert:

Da der Anbieter den Lagerwertverlust in Brutto zurückerstattet, sind auf dem Ausdruck der Lagerwertverlustliste nun zum 'Gesamtbetrag Netto' auch die einzelnen MwSt-Beträge (voll und vermindert) und der 'Gesambetrag Brutto' ausgewiesen. Ausschnitt eines Beispielausdrucks:





Artikelbezeichnung	PZN	Bestand	ABDA-EK(alt)	ABDA-EK(neu)	Diff(-)	Verlus
OMEPRAZOL AXCOUNT 20MG	2335124	1	15,78 €	15,64 €	0,14€	0,14€
			Gesa	mtverlust Netto		0,14
			Gesa Mehr	mtverlust Netto wertsteuer voll		0,14

Rezeptabrechnung (ARZ): Keine Berücksichtigung von Rezepten, deren VK unter der Zuzahlungsgrenze liegt

Anwendung: Auswertungen > Rezeptabrechnung (ARZ)

Anwendungsfall: Auswerten aller gedruckten GKV-Rezepte, die zur Abrechnung an die Apothekenrechenzentren gesendet werden

Neu/geändert:

Es werden generell keine Positionen für das Auswertungsergebnis berücksichtigt, deren VK unter der Zuzahlungsgrenze liegt, d.h. deren Druckbetrag auf dem Rezept gleich Null ist.

Rezeptabrechnung (ARZ): Sortierung der Ergebnisliste nach Rezeptnummer möglich

Anwendung: Auswertungen > Rezeptabrechnung (ARZ)

Anwendungsfall: Sortieren der Ergebnisliste der Rezeptabrechnung (ARZ) nach

Rezeptnummer **Neu/geändert:**

Sie können die Ergebnisliste der Auswertung Rezeptabrechnung (ARZ) zusätzlich zu den bisherigen Sortiermöglichkeiten nach **Zeitpunkt**, **Arzt** und **Kunde** jetzt auch nach **Rezeptnr.**

sortieren. Die Sortierung bleibt im Ausdruck erhalten.

A.	Auswe	ertungen > Auswertur	ngen > Rezeptabi	rechnung (ARZ) > Auswertunge	en > Rezeptabrechnung (ARZ)		ē	×			
	Auswer	tungszeitraum von 26.	.07.2010 bis 26.01	.2011							
	Filterkriterien										
	Rezeptnr. 🗠	Zeitpunkt	Arzt	Kunde	Brutto	Zuzahlung	Anzahl Pck	c. 📤			
	00000013	17.09.2010 13:31:30			16,65	5,00		1			
	00000013	17.09.2010 08:18:19			16,65	5,00		1			
	00000013	17.09.2010 13:31:30			-16,65	-5,00	-	-1			
	00000026	17.09.2010 08:23:53			246,95	15,00		2			
	00000039	17.09.2010 08:23:53			22,19	5,00		1			
	00000042	17.09.2010 08:51:17			11,76	0,00		1			

Bei Auswahl des Radiobuttons "Lieferant" ist der Fokus auf das Eingabefeld gesetzt

Anwendung: Auswertungen > Lieferantenumsätze

Anwendungsfall: Auswerten des Lieferantenumsätze für einen bestimmten Lieferanten **Neu/geändert:**

Wenn Sie die Filterkriterien für die Auswertung **Lieferantenumsätze** eingeben und dabei die Option **Lieferant** wählen, dann ist der Fokus sofort im darauffolgenden Auswahlfeld für den gewünschten Lieferanten. So können Sie direkt den gewünschten Lieferanten oder dessen Anfangsbuchstaben eingeben und mit **Enter** bestätigen. In letzterem Fall wird das



Fenster **Lieferanten auswählen** mit der Trefferliste entsprechend der eingegebenen Buchstaben geöffnet. Wenn die eingegebenen Anfangsbuchstaben eine eindeutige Lieferantenauswahl ermöglichen, dann wird der Lieferant direkt übernommen. Wollen Sie alle Lieferanten angezeigt bekommen, klicken Sie auf den den Browse-Button

und wählen Sie aus dem sich öffnenden Fenster **Lieferanten auswählen** den gewünschten Lieferanten aus.



Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS

0180 5 780808: Die IXOS Service-Hotline

Als **IXOS**-Anwender erreichen Sie die Service-Hotline unter der Rufnummer **0180 5 780808**. Damit Sie die Rufnummer jederzeit griffbereit haben, wird diese auf dem IXOS Desktop links oben - unter dem Namen Ihrer Apotheke - angezeigt.

Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' drücken

Die **IXOS** Onlinehilfe liefert Ihnen Beschreibungen und Informationen für alle neuen sowie häufig verwendeten Funktionen.

Wenn Sie sich z.B. beim Arbeiten nicht sicher sind, wie der aktuelle Vorgang weiter

bearbeitet werden soll, wählen Sie am rechten Rand der Navigationsleiste von Seiten bzw. rechts in der Titelleiste von Fenstern und Dialogen oder **Alt + F1 - Hilfe**. ⇒ Die Onlinehilfe öffnet sich in einem neuen Fenster.

Sie erhalten dann automatisch Informationen zur laufenden Anwendung. In den meisten Fällen sind diese kontextsensitiv, d.h. sie beziehen sich direkt auf die Funktion, die Sie gerade verwenden.

💱 Informationen zu den Neuerungen der aktuellen Version abrufen

ື

Sie können sich in der Onlinehilfe schnell über die neuesten Funktionen der aktuellen Version informieren. Rufen Sie zunächst mit **Alt + F1 - Hilfe** die Onlinehilfe auf.

Klicken Sie dann auf den Button

⇒ Das Hilfethema mit den aktuellen Neuerungen öffnet sich.

Sie haben hier folgende Möglichkeiten:

- Versionsbeschreibung aufrufen.
- Direkt zu den ausführlichen Beschreibungen der wichtigsten Neuerungen springen.
- **Versions-Historie** aufrufen. Hier finden Sie die Neuerungen der letzten Versionen und können direkt auf deren Beschreibungen zugreifen.